JOURNAL VOM MÖHNESEE

Ausgabe 93 | Feb./März 2024

TollPost

Neuigkeiten aus dem Rathaus

Integrationspreis ging an Christelle Wandji's – „Joyce's Action"

Samstagsmaler: Begeisterter Auftakt im St. Elisabeth Körbecke

Welcher Beruf passt zu mir?

Titelfoto: M.-J. Kunz · Staumauer im Winter

ANZEIGE

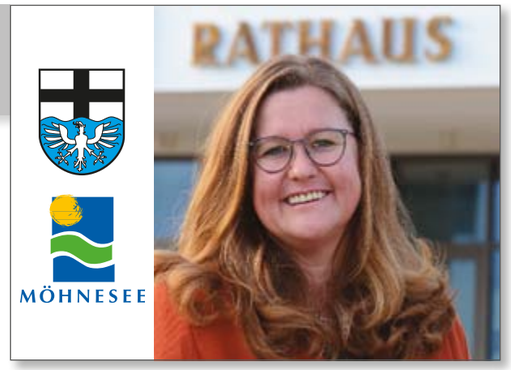
ANZEIGE

ANZEIGE

ANZEIGE

INHALT *unter anderem mit folgenden Themen:*

vor **Ort**
Neuigkeiten aus dem Rathaus 6



8 *vor* **Ort**
Integrationspreis ging an Christelle Wandji's – „Joyce's Action"

vor **Ort**
Samstagsmaler: Begeisterter Auftakt im St. Elisabeth Körbecke 22

28 *vor* **Ort**
Welcher Beruf passt zu mir?

TOLLPOST
JOURNAL VOM MÖHNESEE
ein Produkt von
NEUHAUS DRUCK

ANZEIGE

Sperrmüll
…billig entsorgen!
Entrümpelungsarbeiten,
Containergestellung,
Gewerbeabfallentsorgung
sekrowest®
Bürger-Info: 02921-9817726
Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Mo.– Fr. 8.00 – 16.00 Uhr

Veranstaltungen in Möhnesee

Termine	Ort(s)teil	Veranstaltungen
Ganzjährig 2024	**Körbecke Pankratiusplatz**	**Wochenmarkt immer Donnerstag von 15 bis 19 Uhr**
02.02.2024	Ludwig-Kleffmann-Haus	Seniorenkarneval
08.02.2024	Möhneseehalle Körbecke	Weiberfastnacht der KfD
10.02.2024	Möhneseehalle Körbecke	Kostümparty
13.02.2024	Körbecke	Großer Karnevalsumzug Körb'ke Helau
23.02.2024	Hewingsen Hubertus-Schützenhalle	PREMIERE „Die vergnügte Tankstelle" von Dai Hiewinger Theaterluie
24., 25 & 28.02.2024 01. & 02.03.2024	Hewingsen Hubertus-Schützenhalle	„Die vergnügte Tankstelle" von Dai Hiewinger Theaterluie
10.03.2024	Pfeffermühle Körbecke	Ette & Lilly – die humorvolle Dinner-Show
20.03.2024	Heinrich-Lübke-Haus	Vortrag: Tourismus am Möhnesee früher und heute
26.03.2024	Bismarckturm	Führung auf dem Bismarckturm (10 Uhr)
26.03.2024	Möhnesee-Völlinghausen	Naturkundliche Führung durch den Naturerlebnisraum Völlinghausen
31.03.2024	Günne Staumauer	Schifffahrt Saisonanfang

Die öffentlichen Führungen endeten am 19.11.2023 und haben jetzt Winterpause. Ab Ostern starten die neuen Angebote. Dazu demnächst mehr an dieser Stelle.

Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen und Führungen finden Sie jederzeit unter www.moehnesee.de

Alle Termine ohne Gewähr, Änderungen sind möglich!
Wirtschafts-und Tourismus GmbH Möhnesee,
Tel. 02924-981391 und 981392,
info@moehnesee.de

Weitere Informationen zu Veranstaltungen:

Kirche aktuell, die aktuellen Termine:
www.kircheamsee.de

Heimatverein Möhnesee:
Informationen siehe Heimatverein unter
www.heimatverein-moehnesee.de

Kulturverein Möhnesee:
Informationen siehe Veranstaltungsblatt Kulturverein und unter
www.kulturverein-moehnesee.de

Landschafts-Informations-Zentrum Wasser und Wald Möhnesee e.V.: www.liz.de

A N Z E I G E

vhs Volkshochschule Soest
Bad Sassendorf · Lippetal · Möhnesee · Welver

Neue Zweigstellenleitung bei der VHS Möhnesee:

Dorothee Reichenberger tritt in die Fußstapfen von Gabriele Holzgreve

Seit Januar 2024 ist Dorothee Reichenberger die Leiterin der VHS-Zweigstelle Möhnesee. Sie übernimmt von Gabi Holzgreve, die Ihre Arbeit nach fast 13 Jahren bei der VHS Möhnesee beendet, ein gut bestelltes Feld.

Neben den etablierten Kursen in den Bereichen Kreativität, Sport, Ernährung und Sprachen gibt es auch in diesem Frühjahr wieder den Kurs „Tipps zur Gartengestaltung", der von dem Landschaftsarchitekten Michael Pawlas angeboten wird (s. Foto).

Neu in diesem Frühjahrssemester ist der Kurs „Jumping Fitness" mit dem Mini-Trampolin unter der Leitung von Alexandra Essert in Völlinghausen.

Ein originelles Angebot ist auch die Ausrichtung von Kindergeburtstagen, bei denen die Geburtstagsgruppe im Werkraum der Möhneseeschule einen kreativen Nachmittag unter der Anleitung von Dorothee Gerdes-Liefländer verbringt.

Weitere Informationen können den VHS-Programmheften entnommen werden, die an den bekannten Stellen im Gemeindegebiet ausliegen, sowie der Homepage der VHS Soest/Möhnesee.

Wer eine neue Idee hat und gerne damit als Dozent das Kursprogramm der VHS Möhnesee im Herbst/Winter 2024 bereichern möchte, kann sich unter folgender E-Mail bei Frau Reichenberger melden:

vhs-moehnesee@dorothee-reichenberger.de.

v.l. Bürgermeisterin Maria Moritz, Leiterin der VHS Soest Anja Plesser und Dorothee Reichenberger, Zweigstellenleitung Möhnesee.

Lasst Kinderaugen leuchten!

*Unter diesem Motto starteten **Katrin Siano** und **Uta Schneider** aus Günne unterstützt von **Marcel Köhler** in der Vorweihnachtszeit eine **Wunschkugelaktion** für Kinder aus Möhnesee. Kinder und Jugendliche im Alter bis 15 Jahre, deren wirtschaftliche Situation nicht unbedingt rosig ist, hatten die Möglichkeit eine von **100 Kugeln** zu bekommen, um diese mit einem ganz persönlichen Wunsch zu füllen.*

Die **gefüllten Kugeln** haben die Kids an verschiedenen Stellen abgegeben oder an einen **Weihnachtsbaum bei der Sparkasse in Körbecke, in der Touristik oder im Eatalia gehängt**. Die Kugeln waren durchnummeriert, die Namen und Adressen der Wünschenden über die Ausgabestellen erfasst. Der Namen des Kindes blieb also unbekannt.

Dann kamen die Spender ins Spiel. Wer es konnte und wollte, holte sich eine dieser Kugeln und erfüllte den Wunsch des Kindes. Die liebevoll verpackten Geschenke wurden dann im Eatalia oder in der Touristik abgegeben. Eigentlich sollte **Katrins Häppchenfactory** in Günne als Dreh- und Angelpunkt der Aktion dienen. Leider kam es aber im November zu einem Wasserschaden, der **Katrin Siano** dazu zwang, den Kiosk vorübergehend zu schließen. Daher gilt ein besonderer Dank dem Team vom Eatalia, die als Anlaufstelle in Günne spontan eingesprungen sind.

Die **Wünsche** der Kinder durften einem **Wert** von **maximal 50,– €** entsprechen. Aus Gesprächen mit den Schenkenden erfuhren die Organisatoren, welche Wünsche geäußert wurden. Diese reichten von **Teddybären, Puppen** oder **ferngesteuerten Autos** bis hin zu **Gutscheinen** für das **Schwimmbad**, die **Eislaufhalle** oder einen **Zoo**.

Nachdem eine große Anzahl an Paketen wieder bei den **Katrin, Uta** und **Marcel** angekommen waren, konnten die Nummern wieder mit den Namen und Adressen der Kinder zusammengeführt werden. Es erfolgte eine Sortierung nach Ortsteilen. Am **22.12.2023** fuhren Katrin und Uta dann mit der ersten Partie Geschenke nach Körbecke, um die Wünsche von **Flüchtlingskindern** in der alten Schule und in der Containersiedlung zu erfüllen. Sie wurden mit großem Hallo und Gastfreundschaft empfangen.

Am **23.12.2023** sollten dann alle weiteren Geschenke verteilt werden. Neben den privaten Wünschen der Kinder, konnten auch Wünsche für Institutionen, wie das Spielzimmer im Klinikum Stadt Soest erfüllt werden. So holte **Christian Schug (Geschäftsführer Klinikum)** einige Pakete ab.

Katrin Siano, Uta Schneider, Marcel Köhler und **Lisa Schirmer** teilten sich in drei Gruppen auf und verteilten die Pakete in den Ortsteilen. **Charlotte Schneider** und **Maya Schwarze** unterstützten als **Weihnachtselfen** die Verteilung der Geschenke. Neben einer Vielzahl von einzelnen Familien wurde auch insbesondere den Kindern und Jugendlichen aus den Wohngruppen am Möhnesee eine Weihnachtsfreude bereitet.

Die Aktion war rundherum ein Erfolg und wird im nächsten Jahr auf jeden Fall wiederholt. Dazu werden die Organisatoren einige Änderungen vornehmen. Tatsächlich gibt es einen Wermutstropfen: Obwohl alle gefüllten Kugeln abgeholt wurden, sind einige Geschenke nicht zurückgekommen. Sechs Kinder gingen leer aus, zwei Pakete kamen mit Verzögerung nach Weihnachten an.

Allen, die diese Aktion unterstützt haben, gilt ein ganz großer Dank der Organisatoren. Mit dieser großen Resonanz hatte niemand gerechnet.

Neuigkeiten aus dem Rathaus

MÖHNESEE

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

2023 hat uns erneut vor **außergewöhnliche Herausforderungen** gestellt, sowohl hier in unserer Gemeinde als auch weltweit. Die Medienrückblicke verdeutlichen, wie ungewöhnlich dieses Jahr nicht nur für Deutschland, sondern global war.

Geprägt wurde dieses Jahr insbesondere, durch die vielen Unruhen. Neben dem schon länger andauernden Krieg in der Ukraine kam noch ein weiterer durch den Terroranschlag der Hamas auf Israel hinzu. Leider ist nirgendwo ein Ende in Sicht.

Der unaufhaltbare Klimawandel, Naturkatastrophen wo man hinschaut, der Kampf um die Fachkräfte, Preissteigerungen, vor allem bei den Lebensmitteln und ein angespannter Wohnungsmarkt, besonders für bezahlbaren Wohnraum, geben immer mehr Anlass zur Sorge.

Auch unsere Gemeinde sah sich weiteren Herausforderungen gestellt, zuletzt durch den **Cyberangriff** auf unser gemeindliches Rechenzentrum, die SIT (Südwestfalen-IT), der die IT-Infrastruktur vollständig lahmlegte. Mein besonderer Dank gilt daher allen Kolleginnen und Kollegen, die jederzeit mit ins Rad gegriffen haben und es aktuell auch weiterhin tun. Nur so konnten wir einen Notbetrieb aufrechterhalten. Ohne dieses Miteinander hätten wir diese Probleme so nicht gemeistert. Eine große Aufgabe wird aber noch das Aufbereiten der Wochen wo das Leben auch ohne IT weitergehen musste, die Verwaltung aber in Ihrem Handeln stark eingeschränkt war und noch ist.

Auch die **notwendigen Steuererhöhungen** im Haushalt sind sicher nicht vergnügungssteuerpflichtig und gehören nicht zu den beliebtesten Projekten einer Bürgermeisterin. Diese Entscheidung war nicht leicht, aber unumgänglich, um den finanziellen Handlungsspielraum unserer Gemeinde zu wahren.

Eine steigende Kreisumlage, sinkende Schlüsselzuweisungen, eine Erhöhung der Jugendamtsumlage, höhere konsumtive Ausgaben um Eigentum zu pflegen, keine sicher zu kalkulierbaren Einnahmen und vieles mehr ließen uns keine Wahl. Trotz der Steuererhöhungen bleibt ein Haushaltsdefizit von 3,1 Millionen €. Dieses muss aus der Ausgleichsrücklage genommen werden. Sondereffekte, wie in den letzten Jahren, sind sehr wahrscheinlich nicht zu erwarten. Wenn Sie doch kommen, können wir uns freuen. Die Verwaltung garantiert Ihnen auch weiterhin einen verantwortungsvollen und sparsamen Umgang mit Ihren Steuergeldern.

Man sollte ehrlich damit umgehen, wenn es um das Thema Steuern geht. Geraten wir in die Haushaltssicherung, haben wir keine Möglichkeit bei der zukünftigen Steuerung der Hebesätze Mitsprache auszuüben. Freiwillige Leistungen der Kommune sind dann nicht mehr möglich.

Allen Ratsvertretern, die der Verwaltung ihr Vertrauen in die Haushaltsplanungen geschenkt haben, möchte ich dafür besonders für das damit gezeigte Verantwortungsbewusstsein und die Zukunftsorientierung danken, auch im Namen unseres Kämmerers.

Nur noch selten hören wir gute Neuigkeiten und kaum etwas scheint in den altbekannten und eingespielten Bahnen zu laufen, vieles wirkt sogar beängstigend.

Doch blicken wir nicht nur zurück, welche Herausforderungen uns als Aufgaben von außen gestellt wurden, blicken wir auch darauf zurück, **was MITEINANDER geschafft wurde** und schauen wir, **was noch zu tun ist**.

In den kommenden Jahren wird unsere Gemeinde so viel investieren, wie lange nicht. Dafür haben der Rat und die Verwaltung in 2023 viel gemeinsam auf den Weg gebracht.

Das **neue Hallenbad** scheint in naher Zukunft eröffnet zu werden. Wir warten noch auf die letzten zu ersetzenden Teile nach dem Einbruch. Der Probedurchlauf beim Befüllen des Wassers ist gut gelaufen.

Die **Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes** bezüglich der **Feuerwehrgerätehäuser** geht voran. Der Auftrag an einen Generalübernehmer ist erteilt. Dieser übernimmt die Umsetzung der Planungen für das neue Feuerwehrgerätehaus in Günne. Das Feuerwehrgerätehaus für Körbecke ist in der Planung weit vorangeschritten. Der Bau soll hier 2025 an den Start gehen.

Die abgestimmten **Mensaplanungen** gehen ebenfalls voran, sodass wir auch hier einen Baustart für 2024 erhoffen.

Riesig gefreut habe ich mich über die **zwei Förderempfehlungen mit einer Gesamtsumme von 4,4 Millionen** aus dem Efre Programm „Erlebnis NRW – Zukunft von Kultur, Natur und nachhaltigem Tourismus gestalten“ als herausragende Projekte für Möhnesee.

1,8 Millionen für eine offene multifunktionale Datenplattform mit intelligentem Gästelenkungssystem – das ist dann der erste Meilenstein für die Beseitigung unserer Verkehrsproblematik.

2,6 Millionen für den barrierefreien Anbau des Liz in Günne – ein langersehntes Projekt, welches dann nach über 10 Jahren endlich realisiert werden könnte.

Die letzten Arbeiten für den endgültigen Förderantrag sind erfolgt. Jetzt warten wir auf die Förderbescheide, dann kann mit der Umsetzung in 2024 begonnen werden.

Das **Mobilitäts- und Verkehrskonzept** nimmt immer mehr Fahrt auf.

Die letzten Absprachen bezüglich der Ausschreibung für das Verkehrskonzept der Gemeinde Möhnesee befinden sich im Endspurt. Sobald die Ausschreibung abgeschlossen und der Haushalt freigegeben ist, kann der Auftrag erteilt werden.

Durch die Möglichkeiten, die das intelligente Gästelenkungssystem in Verbindung mit dem Verkehrskonzept mit sich bringt, geht es nun mit den Sauerlandseen auf den Weg zum 2. Stern für die Regionale 2025. Damit sind die ersten Pflöcke eingeschlagen und danach können wir uns weiter auf den Weg machen in Richtung Modellkommune. Die Südwestfalen Agentur unterstützt uns dabei. Auf dem letzten Mobilitätsforum durfte ich unsere besondere gemeindliche Situation und die Idee der Modellkommune vorstellen.

In Körbecke wird am Berlingser Weg ein **neuer Kindergarten** durch den Träger gebaut. In Völlinghausen ist auch eine weitere Gruppe in Planung. Alle U3 als auch Ü3 Kinder müssten dann einen Platz in 2025 finden. So werden ausreichend ortsnahe Kitaplätze geschaffen.

Bei der **Digitalisierung** in unseren Schulen haben wir große Fortschritte gemacht. Auch der Glasfaserausbau für alle in Günne und Brüningsen könnte bald Realität werden. Für die anderen Ortsteile laufen die Planungen. In Neuhaus wird in 2025 der neue Funkturm an den Start gehen.

Die **Dorfentwicklungskonzepte** für Günne, Delecke und Völlinghausen werden stetig weiter umgesetzt. Die Planung des Lunaparks geht in 2024 an die Umsetzung.

Durch eine breiter aufgestellte **Öffentlichkeitsarbeit** möchten wir Sie möglichst aktuell informieren. Zusätzlich haben wir die **Homepage** mehr denn je mit Informationen aus dem Rathaus gefüttert – die Neugestaltung für eine bedienerfreundliche Homepage steht aber leider erst für 2024 auf der Agenda – der Cyberangriff hat uns einen Strich durch die Planungen gemacht. Wir sind auch bereits bei **Facebook** vertreten. Ferner berichten wir hier in der **TOLLPOST** Aktuelles aus dem Rathaus und über laufende Projekte der Gemeinde.

So versuchen wir mit den öffentlichen Medien auch die zu informieren, die dort nicht unterwegs sind. Für weiteren Informationsbedarf stehe ich für alle auch weiterhin in **einem persönlichen Gespräch** im Rathaus oder auch vor Ort jederzeit zur Verfügung.

Viele weitere Projekte in der Seniorenarbeit, Flüchtlingsarbeit, Jugendarbeit, der Erinnerungskultur aber auch bei Straßenbaumaßnahmen wurden umgesetzt. Zuletzt wurde die **barrierefreie Zuwegung vom St. Elisabeth Wohn- und Pflegeheim über den HDG Vorplatz** ins Dorf fertiggestellt. (Foto)

Das Projekt **„Möhnesee Herzsicher“** ist an den Start gegangen und soll im nächsten Jahr weiter umgesetzt werden. Dafür brauchen wir noch Ihre Unterstützung. Der DRK Ortsverein e.V. hat ein Crowdfundingprojekt zusammen mit der Volksbank e.G. dafür angestoßen. So könnten in Zukunft in allen Ortsteilen öffentlich zugängliche Defibrillatoren bereitgestellt werden.

Die **Arbeit des Ehrenamtes** wurde wieder durch den Heimatpreis gewürdigt. An dieser Stelle möchte ich nochmal „Danke“ sagen: Das Engagement in allen Altersgruppen für und in Möhnesee ist in jedem Ortsteil riesig, was unsere Gemeinde zu etwas ganz Besonderem macht. Sie und Ihr alle seid die wichtigste Säule unserer Gesellschaft. Ich freue mich auf die weitere gute Zusammenarbeit und so soll auch in 2024 der als Dank für die geleistete Arbeit aller ehrenamtlich Engagierten der Ehrenamtstag an den Start gehen.

Henry Ford sagte einmal:

„Wenn alle gemeinsam vorankommen, dann stellt sich der Erfolg von selbst ein.“

Die Worte ermutigen uns, auch im kommenden Jahr den Weg des gemeinsamen Fortschritts weiterzugehen. Unsere Gemeinde lebt von der Vielfalt der Ideen, dem respektvollen Umgang und der Bereitschaft, miteinander an der Zukunft zu arbeiten. Jeder von Ihnen trägt dazu bei, dass Möhnesee ein Ort ist, an dem sich alle willkommen und wertgeschätzt fühlen.

Lassen Sie uns Miteinander die Aufgaben, die im nächsten Jahr auf uns zukommen und die, die bereits begonnen haben, zum Wohle der Gemeinde Möhnesee zum Erfolg bringen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles erdenklich Gute für das neue Jahr 2024.

Ihre

Maria Moritz
Bürgermeisterin der Gemeinde Möhnesee

www.gemeinde-moehnesee.de

Glückliche Gewinnerin Christelle Wandji

Integrationspreis ging an „Joyce's Action" und feiert direkt im Anschluss 5-jähriges Jubiläum

Christelle Wandji's Engagement wurde gebührend geehrt

Die gebürtige Kamerunerin rief vor fünf Jahren den gemeinnützigen Verein „Joyce's Action" ins Leben. Ziel des Vereins ist es, das Leben von Kindern und Waisen in Kamerun zu verbessern und gleichzeitig den Menschen hier in Möhnesee was Gutes zu tun.

Jährlich backt Christelle Wandji mit ihrer Nichte Joyce für die Johannes Kirche in Soest und deren Mitglieder.

Die Nichte ist auch die Ideengeberin für den Verein gewesen. Im Dezember 2016 brach im Heimatland Kamerun ein bewaffneter Konflikt mit Regierungstruppen aus. Die Nichte fragte, ob man den Menschen in Kamerun von den Plätzchen etwas schicken könne, damit auch sie ein schönes Weihnachten habe. „Joyce's Action" ward geboren. Die Plätzchen kamen nicht nach Kamerun, aber die Kirchenmitglieder wurden über das Problem informiert und spendeten. Heute ist der Verein in Möhnesee bekannt und wird von Bürgerinnen und Bürgern unterstützt.Zur Einschulung werden von den Spendengeldern für die I-Dötzchen Schulsachen und Geschenke für die Schultüte gekauft, um den Kindern einen schönen Schulstart zu bereiten.

Zu Weihnachten fährt Frau Wandji selbst in die Heimat, in der noch heute ihre Mutter und Schwester wohnen, und bringt den Kindern Geschenke mit. Auch aus privaten Mitteln kauft Familie Wandji kleine Geschenke, um sie vor Ort zu verschenken. Hier vor Ort werden Paten gesucht für Kriegsweisen. Die Paten kümmern sich in finanzieller Form um die Bezahlung von Schulgeld, Unterkunft und Schulsachen.

Man kann also sagen, dass der Verein „Joyce's Action" in erster Linie Hilfe zur Selbsthilfe gibt, erweitert durch das Bereitstellen von finanzieller Unterstützung. Das Besondere an der Arbeit ist, dass jede Spende zu 100 % bei den Kindern ankommt. Es gibt keine Verwaltung, die Geldmittel verschlingt und auch keine Werbeetats, die die Spende schmälern würde. Mit Geld und Geschenken ist es für den Verein nicht getan. Der Verein sammelt auch Medikamente und Medizinprodukte um diese nach Kamerun zu versenden.

Auf diese Weise versucht der Verein die Auswirkungen des gewalttätigen Konfliktes abzumildern. „

Wir haben auch viele Kinder in Kamerun, die schwer krank sind und suchen nach Hilfsmittel für diese kranken Kinder. Rollstühle, Unterarmgehilfen (Krücken), Thermometer und Windeln. Auch Schulmaterialien sind immer eine große Hilfe", führt Frau Wandji an. Sehr wichtig ist auch die Hilfe zur Selbsthilfe, was dazu führte, dass Christelle Wandji den Frauen in ihrem Heimatland beibrachte, wie man Seife selbst macht. Auf dieses Weise können die Frauen ein Produkt selbst herstellen, verkaufen und so ihre Situation verbessern.

A N Z E I G E

Heinrich Lübke Haus
Ferien | Bildung | Tagung
... am Möhnesee

- Der ideale Ort für Familientreffen, Urlaube, Tagungen und Seminare.
- In unserem Café bieten wir täglich von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr Kaffee und Kuchen an.
- Mittwochs einen Pott Kaffee und ein Stück Kuchen nach Wahl zum Sonderpreis.
- Mittagessen in Büffetform (Voranmeldung erwünscht).

Heinrich Lübke Haus
Zur Hude 9
59519 Möhnesee
Tel.: 02924-8060
info@heinrich-luebke-haus.de
www.heinrich-luebke-haus.de

Christelle Wandji, die in Möhnesee-Günne eine neue Heimat gefunden hat, reist so oft es möglich ist, auf eigene Kosten nach Kamerun, um die Hilfsmittel, Spenden und Geschenke selbst zu überbringen. Dieses Engagement wurde jetzt durch den zweiten Platz beim Integrationspreis belohnt. Die Preisverleihung fand in Bad Sassendorf, im Haus Düsse statt. Jeder Verein, der nominiert war, wurde vorgestellt, jeder bekam eine Urkunde. Am Ende blieben drei Vereine übrig, die gemeinsam auf die Bühne geholt wurden. Die Spannung stieg immens, als der dritte Platz an ein anderes Projekt ging. Dann war es soweit und Christelle Wandji, mit ihrem Verein „Joyce's Action", wurden für den Zweiten Platz aufgerufen. Überraschung und Freude spiegelten sich den Augen der Vorsitzenden wieder, als sie den mit 1.000 Euro dotierten Platz entgegennahm. Sicherlich wird ein Teil dieses Preisgeldes in ihr derzeit größtes Projekt fließen. Der Bau eines Waisenhauses, dessen Bau so schnell wie möglich beginnen soll. „Der Wunsch ist da, aber für dieses große Projekt brauchen wir noch viel Hilfe und Unterstützung", erzählt Wandji. „Bis es aber soweit ist, werden wir hier Hilfe anbieten. Für Flüchtlinge aus Afrika, die Hilfe für die Eingewöhnung in Deutschland brauchen. Das deutsche Essen, die Sprache, Abläufe und die Kultur unterscheiden sich schon sehr. Da können wir helfen, wir haben uns ja eingewöhnt. Jeder ist willkommen. Wir kochen gemeinsam und lernen die Sprache", so die stolze Zweitplatzierte.

Viel Zeit zu feiern gab es zunächst nicht. Nur wenige Tage nach der Preisverleihung feierte der Verein sein fünfjähriges Bestehen. „Wir sind stolz einen Verein in unserer Gemeinde zu haben, bei dem das Wohl Anderer im Vordergrund steht. Die Welt wird in dieser Zeit

immer größer durch das Internet. Was gerade noch weit fort war, ist auf einmal da. Hilflosigkeit kann sich da schnell breitmachen. Dieser Verein und seine Mitglieder kämpfen gegen diese Hilflosigkeit aktiv an. Unterstützt durch unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger, die für die Projekte dieses wundervollen Vereins spenden. Liebe Christelle, liebe Mitglieder, danke für eure Arbeit, ihr lebt aktiv miteinander und füreinander. Ein Vorbild für uns alle. Wir freuen uns auf die nächsten Jubiläen mit euch. Macht weiter, wir gehen mit euch", lobt Bürgermeisterin Moritz den Einsatz des Vereins. Worte, die Christelle Wandji sehr bewegte. „Sie hat uns durch ihre Rede noch Mut gegeben weiter zu machen", äußerte die Jubilarin später.

Für den weiteren Weg wünschen wir viel Erfolg.

Text und Bilder: Gemeinde Möhnesee, Swantje Neumann

Christell Wandji, Landrätin Eva Irrgang, BM Welver Camillo Garzen

Swantje Neumann, Christelle Wandji

Wenn Sie den Verein unterstützen wollen, können Sie auf folgendes Konto spenden:

Sparkasse Hellweg-Lippe
Kontoinhaber: Joyce's Action e.V
IBAN: DE54 4145 0075 0000 0109 59
BIC: WELADED1SOS

Kontakt können Sie aufnehmen per Mail und über Facebook, auch, wenn Sie vielleicht Sachspenden haben:

Christelle Wandji – E-Mail: joycesaction@web.de
Ralf Schmitt – E-Mail: ralf_schmitt@gmx.net
https://www.facebook.com/joyceaction/

A N Z E I G E

Kickartz & Partner
STEUERBERATUNG

Ulrich Kickartz
Steuerberater

David Kickartz
Steuerberater, Diplom-Finanzwirt (FH), Master of Laws (LL.M.)

Bürozeiten:
Mo - Do 09:00 bis 15:00 Uhr
Fr 09:00 bis 13:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Kickartz & Partner - Steuerberater mbB
www.kickartzundpartner.de • Telefon 02938 - 979899

Mitglied im
STEUERBERATERVERBAND WESTFALEN - LIPPE E.V.
www.stbv.de
DATEV Mitglied

Der Frühling kann kommen – wir sind soweit!

MÖHNESEE

Noch müssen die Temperaturen ein paar Grad steigen und Schneeglöckchen, Narzissen und Tulpen das Grau des Winters vertreiben. Doch dann kann es losgehen – mit der neuen Saison!

Während der Wintermonate wurde die Möhnesee Broschüre auf den neuesten Stand gebracht: stimmungsvolle Fotos machen den bildstarken Imageteil noch attraktiver. Die Veranstaltungen und Gruppenangebote wurden überarbeitet, die Angebote für Urlauber aktualisiert.

Schön ist, dass sich wieder eine gute Anzahl an Gastgebern und auch einige Dienstleister mit einer Anzeige präsentieren, denn nur dadurch kann dieses Aushängeschild des Möhnesees in dieser ansprechenden Form hergestellt werden. So wird das Westfälische Meer durch den Versand von Prospektpaketen und die Präsenz auf Messen und anderen touristischen Veranstaltungen über die Grenzen der Region hinaus bekannt.

Auch das Programm der Öffentlichen Gästeführungen steht für die kommende Saison. Der Bestseller „EinBlick hinter die Kulissen“, die Staumauerführung mit Besuch des Kontrollstollens, ist natürlich wieder mit den meisten Terminen vertreten. Doch auch bei einer Führung durch die Drüggelter Kapelle oder die Pankratiuskirche und bei einer Wanderung hinauf zum Möhnesee-Turm oder an der Grenze zwischen Soester Börde und der Gemeinde Möhnesee entlang, lüften die Gästeführer:innen – auch für Einheimische – das ein oder andere Geheimnis.

Das Angebot an „Fanartikeln“ vom Westfälischen Meer entwickelt sich stetig weiter und erfreute sich im Weihnachtsgeschäft als Last-Minute-Geschenk großer Beliebtheit. Hier waren besonders die kuscheligen Hoodies mit der Möhnesee-Wortwolke und das neue 1000-Teile-Puzzle begehrt.

Ganz neu im Sortiment sind Glasflaschen in zwei attraktiven Designs, die für den Soda-Streamer geeignet sind. Oder vielleicht ein Schluck Wein aus einem Möhnesee-Weinglas bei der Lektüre des Krimis „Mord am Yacht Club“, bei dem ein Toter aus dem Hafenbecken eines Yacht Clubs am Möhnesee gezogen wird? Statt des Weinglases kann es auch gern eine personalisierte Tasse mit den Sehenswürdigkeiten rund um das Westfälische Meer sein.

Sandra Püttmann

Touristik Möhnesee

Für weitere Informationen steht das Team der Touristik gern mit Rat und Tat zur Seite.

Buchungsanfragen, Informationen und Kontakt: Wirtschafts- und Tourismus GmbH Möhnesee · Hauptstraße 19 · 59519 Möhnesee Telefon 02924 981-391/392 · info@moehnesee.de · www.moehnesee.de

A N Z E I G E

Lebensraum Sauerland-Seen

Ein Blick in die Region

Im Zuge der REGIONALE 2025 sollen im Rahmen der Kooperation Lebensraum Sauerland-Seen die Seen zu attraktiven Orten für Erholung, Wohnen und digitalem Arbeiten weiterentwickelt werden. Dazu werden in einem partizipativen Verfahren Stadtentwicklung, Landschaft, Wirtschaft, Tourismus und Mobilität integrativ betrachtet. Ziel ist es Projekte und Maßnahmen zu entwickeln, die dazu beitragen die Lebensqualität in den Seenlandschaften zu steigern. Die Ideen und Bedürfnisse der (jungen) Menschen vor Ort spielen bei dem Gemeinschaftsprojekt dabei eine maßgebliche Rolle.

Sauerland-Seen in Südwestfalen
© Planersocietät auf Grundlage von Sauerland Tourismus e.V.

Integriertes Mobilitätskonzept für die Gemeinde Möhnesee

Auch die Gemeinde Möhnesee steht vor diversen Herausforderungen, die mit einem Mobilitätskonzept angegangen werden sollen. Ein zentraler Aspekt ist der gegenwärtig hohe Anteil von Pkw am Modal Split, der immer wieder zu Verkehrsüberlastungen führt.

© Hans Blossey

Insbesondere an Schönwetterwochenenden verstärken sich diese durch einen Zustrom auswärtiger Besucher:innen. Es entsteht ein spürbarer Parkdruck, begleitet von intensivem Parksuchverkehr und erheblichen Belastungen für die Anwohnenden.

Das übergeordnete Ziel des Projekts besteht darin, die Verkehrsabwicklung zu optimieren und gleichzeitig den Möhnesee als touristischen Hotspot zu erhalten. Bisherige Alternativen zum eigenen Pkw erweisen sich derzeit als kaum konkurrenzfähig und die Handlungsspielräume sind durch verschiedene Straßenbaulastträger eingeschränkt. Die Hauptaufgabe besteht daher darin, eine verträgliche Abwicklung der Verkehre zu ermöglichen. Dies umfasst die Optimierung der Verkehrsabläufe im Bereich der Besucherlenkung, die Verbesserung des Parkangebots und der Zuwegungen sowie die Prüfung von Park-and-Bike-Möglichkeiten.

Eine temporäre Umgestaltung und Umnutzung von Straßenräumen, insbesondere seenahen Straßen an Spitzenzeiten, wird ebenfalls in Betracht gezogen, um die Nahmobilität zu fördern. Darüber hinaus gilt es, die Radverkehrs- sowie die ÖPNV-Anbindung an den Möhnesee zu stärken. Die Qualitäten der Nahmobilität, entlang der seenahen Straßen zu Spitzenzeiten, sollen ebenfalls verbessert werden.

Maria Moritz in Siegen – Ein Blick in die Region

Insgesamt erfordert das Mobilitätskonzept für die Gemeinde Möhnesee eine ganzheitliche und abgestimmte Herangehensweise, um den vielfältigen Herausforderungen gerecht zu werden und eine nachhaltige, effiziente Verkehrsplanung zu gewährleisten.

Mit freundlicher Unterstützung und mit der Genehmigung von Mario Ziogas der Südwestfalen Agentur: Mobilitätsstrategie Südwestfalen – Leitbild & Handlungsempfehlung im Kontext der REGIONALE 2025 Version 1.0, Stand: 07. Dezember 2023

Beim Mobilitätsforum, einer Fachtagung in Siegen, im Dezember vertrat Maria Moritz die Gemeinde Möhnesee aktiv. Sie hielt eine Rede über die Probleme und Ziele. Nicht unerwähnt bliebt dabei, was Möhnesee schon alles erreicht hat und die Pläne die zeitnah und später umgesetzt werden sollen. Im Anschluss an die Vorstellungen der Gemeinden und Städte fand unter den Teilnehmern ein reger Austausch statt.

Gemeinde Möhnesee, S. Neumann

A N Z E I G E

Erste Stolpersteine in Möhnesee verlegt

Meyer gen. Max und Henriette Meyerhoff werden mit Gedenksteinen geehrt

Am 18.12.2023 wurden um 9 Uhr morgens zwei Stolpersteine für Meyer gen. Max und Henriette Meyerhoff Am Kirchplatz 10 vor dem ehemaligen Haus der Familie Meyerhoff in Körbecke verlegt. Über 230 Jahre jüdische Geschichte sind fester Bestandteil der Geschichte der Gemeinde Möhnesee. Diese begann um 1703 mit der Familie Amberg. Ein Sohn der Familie betrieb die erste jüdische Metzgerei vor Ort. Auf unserem Gebiet lebten insgesamt sechs jüdische Familien: Amberg, Nordheim, Busack, Bentheim, Stern/Feldmann und Meyerhoff. Die Metzgerfamilie Meyerhoff zog im Jahr 1845 von Allagen nach Körbecke.

Die Familie Meyerhoff war die letzte jüdische Familie im Ort. Sie hatte das Wohnhaus Körbecke Nr. 21, heute Am Kirchplatz 10, von der Familie Stern erworben. Die Familie war im Dorfleben voll integriert, wohltätig, großzügig und sehr geschätzt. Nach den Verhaftungen als Folge der Reichspogromnacht am Abend des 09.11.1938 wurden Max und Henriette Meyerhoff auch in sog. „Schutzhaft" genommen. Henriette wurde nach wenigen Stunden wieder freigelassen. Max hingegen wurde nach Hamm überführt und anschließend ins KZ Sachsenhausen gebracht. Nach seiner Freilassung flohen er und seine Frau nach Düsseldorf zu seinem Bruder Simon Meyerhoff, mit der Hoffnung in die USA zu flüchten. Da dies jedoch nicht gelang, flüchteten sie 1939 zu ihrer Tochter Elly nach Wilz in Luxemburg, die dort zusammen mit ihrem Enkel lebte. Nachdem Luxemburg 1942 durch die Nazis erobert wurde, wurden die Meyerhoffs unmittelbar in das jüdische „Altersheim" Fünfbrunnen gebracht und anschließend in das KZ Theresienstadt deportiert. Im KZ Theresienstadt starb Max im Jahr 1944, wahrscheinlich in Folge seiner bei der Verhaftung schon bestehenden Krankheit. Seine Frau konnte im Februar 1945 durch einen durch das Rote Kreuz organisierten Zug in die Schweiz flüchten.

Max u. Henriette Meyerhoff (links und rechts hinter der Braut) bei der Hochzeit ihrer Tochter Elly mit Otto Abendstern vor dem Haus der Familie am Kirchplatz in Körbecke, GA Möhnesee, Schenkung Meyerhoff-Abendstern.

Der Künstler Gunter Demnig, der für die Verlegung angereist war, verlegte persönlich die Stolpersteine. Zur Verlegung begrüßte die Bürgermeisterin die anwesenden Gäste. Unsere Gemeinde Möhnesee ist ein Ort, der einst voller jüdischer Geschichte war. Dies ist jedoch seit dem Zweiten Weltkrieg fast unsichtbar geworden. Wir haben es uns daher zum Ziel gesetzt, gemeinsam die jüdische Geschichte wieder sichtbar ins Bewusstsein der Öffentlichkeit bringen und so ein dauerhaftes Erinnern zu gewährleisten. Körbecke ist und bleibt die Heimat der Familie Meyerhoff. Die Verlegung der Stolpersteine macht die Heimat der Meyerhoffs im Alltag sichtbar, denn die Steine sind da, wo Menschen jeden Tag entlanggehen. Die Stolpersteine sind da, wo die Opfer, der gedacht werden soll, gelebt haben. Sie sind auf diese Weise wieder mitten unter uns.

Hans Jungmann dankte anschließend allen, die die Verlegung durch Spenden unterstützt haben. Im nächsten Jahr wird noch eine Informationstafel gegenüber den Steinen angebracht werden, auf der über Max und Henriette Meyerhoff näher informiert wird. Hier wird über einen QRCode zur StolpersteinApp des WDR verwiesen, wo ebenfalls weiterführende Informationen zur Familie Meyerhoff hinterlegt werden.

Linus Kahlau und Tim Schneider von der MöhneseeSchule informierten die Gäste der Verlegung über die Geschichte der Familie Meyerhoff, ihr Leben in Körbecke,

Die verlegten Stolpersteine für Meyer gen. Max und Henriette Meyerhoff.

ihre Vertreibung durch die Nationalsozialisten und ihr weiteres Schicksal. Abschließend gab Meinolf Padberg, Lehrer der Möhnesee-Schule und Mitbegründer der Bildungspartnerschaft Gemeindearchiv Möhnesee – MöhneseeSchule einen Überblick über die Zusammenarbeit für die Partnerschaft mit Dr. Lena Lewald im Gemeindearchiv. Er berichtete von dem Enkel der Meyerhoffs Dr. Peter Aldin, ehemals Peter Abendstern, der die Bildungspartnerschaft aus seiner Heimatstadt New York stets wohlwollend unterstützt hat. Er war sehr bedeutend für die Forschungen der Schülerinnen und Schüler, ist jedoch leider im Mai 2023 verstorben. Während der gesamten Zeremonie war Shi Hong Aldin, die Witwe Peters, per Videoschaltung nach New York zugegen und konnte so auch an der Verlegung teilhaben. Padberg gab einen Ausblick auf die Zukunft und berichtete über weitere Verwandte der Meyerhoffs in den USA sowie das Knüpfen von Kontakten zu diesen.

Geschichte kann nur wirklich erfahrbar werden, wenn sie auf konkrete einzelne Personen vor Ort bezogen ist. Stolpersteine sind nicht abstrakt, denn jeder Stein stellt uns Fragen: Wer waren die Menschen, denen hier gedacht wird? Die Stolpersteine werden nass vom Regen, heiß von der Sonne, sie werden schmutzig und müssen gepflegt und gereinigt werden. Stolpersteine hören nicht auf, uns zu fordern, und sind somit ein Mahnmal, dass nicht aufhört zu mahnen, weil es immer wieder mit uns in Beziehung tritt.

Die Verlegung der Stolpersteine für Max und Henriette Meyerhoff soll gewährleisten, dass die jüdische Geschichte der Gemeinde Möhnesee nicht unsichtbar wird. Es wird eine dauerhafte Aufgabe für uns alle sein, immer wieder an die jüdische Geschichte zu erinnern und daraus zu lernen. Die Stolpersteine und die Namen, die durch diese Steine lebendig bleiben, helfen uns, diese Aufgabe zu erfüllen. Dies ist der Auftrag der Menschen an uns, für die sie verlegt werden. Und dieser Auftrag fängt gerade erst an.

ANZEIGE

CS Immobilien Gruppe
REGIONAL. ÜBERREGIONAL. SEIT 1990.

Immobilien Vermittlungs- und Verwaltungs GmbH

Linkstr. 27a ▪ 59519 Möhnesee
Telefon 02924-88457 ▪ Telefax 02924-879602
www.cs-immobilien.net

ANKAUF · VERKAUF · VERTRIEB · VERMITTLUNG · KONZEPTENTWICKLUNG

Gedenken zu 85 Jahre Reichspogromnacht

Gedenkveranstaltung fand im Sitzungsaal des Rathauses statt

Am 28.11.2023 fand um 16:30 Uhr die diesjährige Gedenkveranstaltung anlässlich „85 Jahre Reichspogromnacht" statt. Diese sollte eigentlich wie üblich auf dem ehemaligen Jüdischen Friedhof in Körbecke am Berlingser Weg stattfinden. Doch aufgrund des plötzlichen Wintereinbruchs war das Gelände für die Besucherinnen und Besucher nicht verkehrssicher zu betreten, sodass die Veranstaltung aus Sicherheitsgründen kurzerhand in den Sitzungssaal des Rathauses verlegt wurde.

Auch in diesem Jahr haben wir das Gedenken gemeinschaftlich gestaltet und zusammengearbeitet. Die Bürgermeisterin begrüßte die Gäste herzlich. Die Archivarin Dr. Lena Lewald informierte anschließend über den Anlass der Gedenkveranstaltung. Die Reichspogromnacht am Abend des 09.11.1938 markierte den Beginn des Holocaust mit der systematischen Verfolgung und Vernichtung von mehr als 6 Millionen europäischen Jüdinnen und Juden.

Die Hetzjagd auf jüdische Familien erreichte auch Körbecke. Es folgten die Schutzhaft und Vertreibung der Familie Meyerhoff, der letzten jüdischen Familie hier vor Ort. Die Erinnerung an alle jüdischen Familien aus Körbecke soll gewährleisten, dass die jüdische Geschichte der Gemeinde Möhnesee nicht unsichtbar wird.

Neben dem Wohnhaus der Familie Meyerhoff ist der ehemalige Jüdische Friedhof einer der letzten Schauplätze der jüdischen Geschichte in unserer Gemeinde. 1826–1914 erfolgten auf dem Jüdischen Friedhof ca. 43 Bestattungen. Die Grabstätten befanden sich auf der nördlichen Seite des Areals in Reihen. Sie waren von Grabsteinen bestanden und teilweise von schmiedeeisernen Gittern eingefasst. Der heutige Zugang zum Friedhof ist nicht der historische Zugang. Er führt seit 1959 über ein kleineres Flurstück, das nicht zum Jüdischen Friedhof gehört.

Ursprünglich war das Gelände an der Westseite vom Berlingser Weg durch ein schmiedeeisernes zweiflügeliges Tor zu betreten, dessen Flügel der Davidsstern und eine hebräische Inschrift zierten. Es ist nicht bildlich überliefert, doch eine Rekonstruktion nebst Beschreibungen von Zeitzeugen ist in Walter Lutters Werk „Der Todtenhof in Körbecke" von 2000 aufgenommen.

Ein kurzer, unbefestigter, steiler Trampelpfad führte im rechten Winkel vom Berlingser Weg quer durch den Straßengraben auf das Gelände. Am alten Standort ist es nun rekonstruiert. Es wird ein Gehweg am Berlingser Weg entstehen, über den man zukünftig sicher durch das Tor auf den Friedhof gelangen kann.

Auch den anderen jüdischen Familien in der Geschichte der Gemeinde, die auf diesem Friedhof begraben wurden, sollte in der Gedenkveranstaltung ein Gesicht geben werden. Zu diesem Zweck informierten die Schülerinnen und Schüler der Möhnesee-Schule und die Konfirmandinnen und Konfirmanden über alle jüdischen Familien in der Gemeinde Möhnesee: Amberg, Nordheim, Busack, Bentheim, Stern/Feldmann und Meyerhoff. Sie erklärten verwandtschaftliche Verbindungen untereinander und benannten die Orte im Umkreis, aus denen die Familien nach Körbecke gezogen waren.

Andreas Riedl vom Jugendtreff schlug die Brücke zur Gegenwart und überlegte in seiner Ansprache, was es heute in der Gegenwart und der Zukunft bedarf, um für eine gerechte Welt einzustehen. Wir dürfen nicht im Gedenken stehenbleiben, sondern können die Zukunft aktiv weitergestalten. Wir müssen liebevoll, rücksichtsvoll, herzlich und wohlwollend handeln, um dies zu erreichen. Er lud die Anwesenden ein, sich nach der Veranstaltung im Jugendtreff der Gemeinde einzufinden und eine heiße Suppe zu genießen. Hier warteten einige historische Dokumente aus dem Gemeindearchiv zur jüdischen Geschichte, über die man noch ins Gespräch kommen konnte.

Pastor Eilebrecht und Linus Kahlau begleiteten die Gäste auf der Gitarre zum gemeinsamen Singen des Liedes „Hevenu shalom alechem."

Anschließend verabschiedete die Bürgermeisterin die Anwesenden und viele folgten der Einladung und fanden sich zum Abschluss im Jugendtreff ein.

ANZEIGE

ELEKTRO WOY

● Elektroinstallation ● Sicherheitssysteme
● Smart Home ● Lichttechnik
● SAT-Anlagen ● E-Mobilität

Telefon 0 29 21 - 7 41 39
info@elektro-woy.de
www.elektro-woy.de

Elektro Woy GmbH • Doyenweg 9 • 59494 Soest

PARTNER KNX
E MOBILITÄT Fachbetrieb in Kooperation mit dem ADAC
ADAC

18 Wildpark-Ranger Völlinghausen erhalten ihr Zertifikat

Raiffeisen-Markt Echtrop unterstützt neues Projekt im Wildpark-Haus mit Vogelhäusern, Futter und Geldspende

Stolz präsentieren die 18 Wildpark-Ranger zusammen mit ihren Ausbildern ihr Zertifikat. Überreicht hatte es ihnen die stellvertretende Bürgermeisterin Marion Lepold als Schirmherrin der Ranger-Ausbildung.

Foto: Bender Fotografie

Stolz präsentieren die 18 Wildpark-Ranger ihre Zertifikate, die sie offiziell als „Wildpark-Ranger Völlinghausen" beziehungsweise „Wildpark-Rangerin Völlinghausen" ausweisen. Nach verschiedenen Schulungen – unter anderem zu Hirscharten, den Tierpräparaten im Wildpark-Haus und zu den Stationen im Naturerlebnisraum Völlinghausen – haben die Teilnehmer der Ranger-Ausbildung ihre schriftliche Prüfung bestanden und von der stellvertretenden Bürgermeisterin Marion Lepold als Schirmherrin der Ranger-Ausbildung ihr Zertifikat erhalten. Wer zur Prüfung zugelassen werden wollte, musste außerdem im Wildpark-Haus hospitieren. Denn die Hauptaufgabe der Wildpark-Ranger ist es, diesen außerschulischen Lernort mit Leben zu füllen.

Beim gemeinsamen Essen nach der bestandenen Prüfung fragte Michael Müller-Inkmann, der stellvertretende Vorsitzende des Wildpark-Fördervereins, in die Runde: „Zu welchen Themen möchtet ihr mehr erfahren?" Dabei kristallisierte sich der Wunsch vieler Ranger heraus, ihre Kenntnisse in der Vogelkunde zu vertiefen.

Dieser Wunsch passt perfekt zum aktuellen Projekt, das Paul James und Bernhard Schlummer vom Ausbildungsteam ins Leben gerufen haben. „Damit, dass nur wenige Besucher den prächtigen Bartgeier erkennen, der beim Betreten des Wildpark-Hauses schon allein wegen seiner beeindruckenden Größe die meisten Blicke auf sich zieht, hatte ich gerechnet", erinnert sich Paul James. Aber dass so viele der in dieser Region lebenden Vögel unerkannt durch die Gegend fliegen können, das habe ihn doch verwundert. Denn in den Gesprächen stellte sich schnell heraus, dass das Wissen über die heimischen Vogelarten – ob Greifvogel oder Singvogel – bei vielen Besuchern eher begrenzt war.

Um auch das Vogel-Wissen der Wildpark-Ranger weiter zu vertiefen, wird es zeitnah eine Schulung zu diesem Thema geben. An dieser können auch alle teilnehmen, die sich für die Ausbildung zum Wildpark-Ranger interessieren.

Wildpark-Ranger werden

Die ersten Wildpark-Ranger Völlinghausen sind zertifiziert. Interessierte, die ebenfalls Wildpark-Ranger Völlinghausen werden oder sich auf andere Weise im Wildpark engagieren möchten, melden sich bitte bei

Michael Müller-Inkmann unter **0162 4643398.**

Werden Sie Mitglied …

… im gemeinnützigen Förderverein Wildpark Völlinghausen!

Erwachsene: 10,00 € / Jahr
Familien: 15,00 € / Jahr
Firmen: 50,00 € / Jahr

www.wildpark-völlinghausen.de

Machen Sie mit!

ANZEIGE
Naturerlebnisraum Völlinghausen

Über 30 handgeschnitzte Holzvögel zieren Wildpark-Haus

Man schützt, was man schätzt. Doch um etwas schätzen zu lernen, muss man es erst einmal kennen. Daher haben Paul James und Bernhard Schlummer über 30 handgeschnitzte Holzvögel bestellt, die seit Anfang des Jahres im Wildpark-Haus zu sehen sind. Mit dabei sind neben Kleiber und Neuntöter unter anderem Gimpel, Wintergoldhähnchen, Erlenzeisig, Goldammer, Grünspecht, Heckenbraunelle, Singdrossel, Mönchsgrasmücke sowie mehrere Meisenarten.

Paul James (links) und Bernhard Schlummer vom Ausbildungsteam der Wildpark-Ranger zeigen zusammen mit Meike Gussen, Leiterin der Echtroper Filiale der Raiffeisen Westfalen Mitte eG, die über 30 handgeschnitzten Vögel.

Einige der hier beheimateten Vögel weisen interessante Fähigkeiten und ungewöhnliche Verhaltensweisen auf, von denen auch kaum einer weiß. „Der Kleiber ist beispielsweise der einzige Vogel, der einen Baumstamm sowohl hinauf- als auch wieder kopfüber herunterlaufen kann", erzählt Paul James. „Und der Neuntöter legt Vorräte an, indem er Insekten oder kleine Wirbeltiere auf die Dornen eines Strauchs aufspießt."

Raiffeisen-Markt Echtrop spendet Vogelhäuser, Futter und 500 Euro

Als Partner haben die beiden Ausbilder das Team vom Raiffeisen-Markt in Echtrop gewonnen. „Ich habe mich sehr gefreut, als mich Paul James wegen des Projektes angesprochen hat", sagt Meike Gussen, Leiterin der Echtroper Filiale der Raiffeisen Westfalen Mitte eG. „Wir arbeiten schon mehrere Jahre mit dem Wildpark zusammen und schätzen die Bildungsarbeit, die im Wildpark-Haus geleistet wird." Zur Unterstützung spendete das Unternehmen dem Wildpark-Förderverein 500 Euro sowie zwei große Vogelhäuser und mehrere Eimer Vogelfutter.

Aus diesen Eimern hat sich Paul James jeweils einige der Bestandteile herausgepickt und gemeinsam mit einem weichen Acrylharz in Pinnchen gefüllt. „Wir möchten den Besuchern nicht nur die Vögel näherbringen, sondern ihnen auch die Unterschiede beim Vogelfutter zeigen, denn während Rotkehlchen, Zaunkönig, Amsel und

Über 30 handgeschnitzte Holzvögel warten im Wildpark-Haus darauf, von kleinen und großen Vogelfreunden bestimmt zu werden.

Star Weichfutter fressen, freuen sich Sperling, Zeisel und Finken über Körnerfutter. Daneben gibt es noch Allesfresser wie Meisen, Spechte und Kleiber", sagt Paul James, der das ganze Jahr über Vögel füttert.

„Vögel zu füttern und beim Fressen zu beobachten, kann ein guter Einstieg sein, sich für die Natur zu interessieren", findet Bernhard Schlummer. „Besonders schön ist dafür ein eigenes Vogelhaus im Garten", ergänzt Paul James, „aber auch ein Futterspender oder ein Meisenknödel kommen bei Vögeln gut an und bieten die Möglichkeit für interessante Beobachtungen."

Woraus Vogelfutter besteht und welche Vögel welches Futter fressen, erfährt man nicht nur im Raiffeisen-Markt in Echtrop, sondern ab sofort auch im Wildpark-Haus.

gemeinsam stark in der Region!
Raiffeisen Markt Echtrop
RWM

www.wildpark-völlinghausen.de

Fotos: Bender Fotografie

ANZEIGE

Fachhandel für Photovoltaik zur Selbstmontage

seit 2020

SO DC ON solartechnik

Bei uns haben Sie eine große Auswahl an verschiedenen PV-Anlagen. Ob es ein Balkonkraftwerk oder eine große PV-Anlage sein soll.

Wir bieten Ihnen folgende Produkte an:

- Steckerfertige PV-Anlagen
- Balkonkraftwerke
- PV-Module
- Markenwechselrichter
- Speicher
- Heizstäbe
- Unterkonstruktion
- Befestigung
- Überwachung und weiteres Zubehör

Wir führen ausschließlich Markenware (A-Ware)

Sie finden uns in Möhnesee/Delecke direkt im Kreisverkehr unter folgender Adresse:

soDCon Solartechnik Müller/Müller GbR
Inh. Dirk Müller, Cornelia-Beatrix Müller
Linkstr. 27a • 59519 Möhnesee • Tel. +49 2924 6304576
www.sodcon.de • kontakt@sodcon.de

***Wir freuen uns auf Sie!** Ihr soDCon Solartechnik Team*

ANZEIGE

STEUER RING
Wir machen Ihre Steuererklärung

Wir machen Ihre Steuererklärung.

FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstelle Möhnesee

Waldemei 13 | 59519 Möhnesee
02924 – 67 98 898
christoph.mutsch@steuerring.de
www.steuerring.de/mutsch

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)
Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

ANZEIGE

Verantwortung übernehmen.

Seit nunmehr 200 Jahren übernehmen wir Verantwortung für die gesellschaftliche Entwicklung in unserem Geschäftsgebiet. Mit zahlreichen Initiativen und finanziellen Zuwendungen wurden und werden auch zukünftig soziale Einrichtungen, die Kultur, die Bildungseinrichtungen und der Sport gefördert.

www.sparkasse-hellweg-lippe.de

Sparkasse Hellweg-Lippe
200 Jahre
Jederzeit gerne wieder!

ANZEIGE

PFEFFERMÜHLE
RESTAURANT·CAFE·BAR AM SEE

ÖFFNUNGSZEITEN
Donnerstag – Montag
von 11.00 – 22.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch Ruhetag
Restaurant // Café // Bar
Ausbildungsbetrieb

ADRESSE
Pfeffermühle am See
Seepark 4
59519 Möhnesee-Körbecke
TeL.+49 2924 9742730
TeL.49 2924 9742730
reservierung@pfeffermuehle-am-see.de

SOCIAL MEDIA

Anzeige

Die Vermarktung für kostenlose Glasfaser-Hausanschlüsse in Körbecke startet am 1. Februar 2024

Die Vermarktung für Günne und Brüningsen endet bald

Möhnesee, 1. Februar 2024

Die Westconnect GmbH plant den Ausbau eines flächendeckenden Glasfasernetzes für schnelles Internet in der Gemeinde Möhnesee. Die Vermarktung für kostenlose Glasfaser-Hausanschlüsse in Günne und Brüningsen läuft bereits und endet am 31. Januar 2024. Der Startschuss für Körbecke fällt am 1. Februar 2024.

Mit Highspeed surfen durch ein leistungsstarkes Glasfaserinternet

Schon bald wird ein DSL-Anschluss nicht mehr ausreichen: In den kommenden fünf Jahren werden sich die zu transportierenden Datenmengen um das Sechsfache erhöhen. Privathaushalte und Betriebe im Gemeindegebiet Möhnesee benötigen daher eine zukunftssichere digitale Infrastruktur.

Schnelles Glasfaserinternet direkt bis ins Gebäude

Die Westconnect hat das Gebiet für den Breitbandausbau in Körbecke bereits identifiziert. Insgesamt sollen rund 2.184 Anwohnende und Gewerbetreibende in Körbecke von einem kostenlosen Glasfaseranschluss mit bis zu 1.000 Mbit/s profitieren. Die Vermarktungsphase läuft bis zum 30. April 2024.

Wichtig: Grundstückseigentümererklärung und Servicevertrag abgeben

„Glasfaseranschlüsse sind so leistungsstark, dass Arbeiten und Lernen zu Hause, Videokonferenzen, Surfen und Streamen gleichzeitig möglich sind – stabil und zuverlässig“, so Johannes Kobeloer, Kommunalbetreuer für die Gemeinde Möhnesee. „Wichtig zu wissen: Die Anschlüsse kommen nicht von alleine. Wir brauchen dazu das Einverständnis der jeweiligen Eigentümer*innen, ihre Grundstückseigentümererklärung, um das Glasfaserkabel auf ihrem Grundstück verlegen zu können.“

Kostenfreier Glasfaseranschluss ab dem 1. Februar 2024

Kobeloer weiter: „Schnelle Internetanschlüsse sind ein echter Wettbewerbsvorteil und verbessern die Lebensqualität. Die Vorteile eines eigenen Glasfaseranschlusses reichen von ungeteilter Bandbreite – die volle Leistung steht für jeden zur Verfügung – bis zur Wertsteigerung der Immobilie. Interessierte profitieren dabei in unserer Vermarktungsphase von einem kostenfreien Glasfaseranschluss. Danach kostet der Anschluss etwa 1.500 Euro.“

Damit der kostenintensive Glasfaserausbau wirtschaftlich vertretbar ist, müssen genügend Interessenten bis zum Ende der Vermarktungsfrist eine Einverständniserklärung abgegeben und einen Servicevertrag abgeschlossen haben. Die erforderliche Vermarktungsquote in Möhnesee-Günne, -Brüningsen und Körbecke liegt jeweils bei 40 Prozent.

Verfügbarkeit bequem jederzeit online prüfen

Über einen Verfügbarkeitscheck können Interessierte sofort prüfen, ob ihr Gebäude im Vermarktungsgebiet liegt. Der Verfügbarkeitscheck ist unter www.eon-highspeed.com/moehnesee möglich. Alle Anwohnenden sowie Gewerbetreibenden, die einen schnellen Internetanschluss erhalten können, werden zudem per Post von Westconnect informiert.

Zwei starke Partner für Breitbandausbau und Breitbandprodukte

Während die Westconnect GmbH für den Ausbau des Breitbandnetzes am Möhnesee zuständig ist, erfolgt die Kund*innenansprache und der Vertrieb von passenden Breitbandprodukten im Ausbaugebiet dienstleistend unter der Marke „E.ON Highspeed“ durch die E.ON Energie Deutschland GmbH.

Auskünfte über Produkte und Services:
eon-highspeed.com/moehnesee oder über die kostenfreie Rufnummer 02632 93 20 99

Persönliche Beratung zu offenen Fragen

Informationsveranstaltung

Mittwoch, 24.01.2024, 19 Uhr
Möhneseehalle Körbecke
Schützenstraße 17, 59519 Möhnesee

Beratertage

Donnerstag, 15.02.2024, 29.02.2024, 14.03.2024, 28.03.2024, 11.04.2024 und 25.04.2024
jeweils von 15–18 Uhr
Besprechungsraum Rathaus
Hauptstraße 19, 59519 Möhnesee

Vereinbarung von Vor-Ort-Beratungsterminen ab sofort unter 02632 93 20 99

NEUHAUS DRUCK
PERFEKTION IN DRUCK & FARBE

Buxot & Nübel OHG
PROVINZIAL

griffelkasten
schreiben. schenken. schönes.
Möhnesee-Körbecke ☎ 84188

MÖHNESEE APOTHEKE

Steuerberater
Dirk Becker
Kolpingstraße 1
59519 Möhnesee
Tel. 02924 9702-0
dirk.becker@becker.tax

Hotel
Haus Griese

Optik Eckhoff
Ihr persönlicher Augenoptiker in Möhnesee und Soest

DESIGN ALISE
RAUM-GESTALTUNG
POLSTEREI
0176-37240686

Möhne Stern
Brückenstraße 10a
59519 Möhnesee-Körbecke
Telefon 02924 88448

Allianz
Sascha Schmidt

Bären-Apotheke
am Möhnesee

Raiffeisen
Markt Echtrop

Friseur
Ebel

SEHNER Immobilien
Immobilien. Dafür sind wir da.

ARCHEMED
Ärzte für Kinder in Not e.V.

„Ihr Schutzengel-Team in Möhnesee."

Kompetenz und Service ganz in Ihrer Nähe.

Buxot und Nübel OHG
Berlingser Weg 4, 59519 Möhnesee
Tel. 02924 97443-0
buxot-nuebel@provinzial.de

PROVINZIAL

Erfolgreicher Anlauf der Sprach- und Sportschule in Körbecke

Carmen Oeschler
The English Room
Sprachschule

Englisch-Unterricht

Seit über einem halben Jahr bietet Carmen Oeschler nun schon Sprach- und Sport-Unterricht in „The English Room", Brückenstraße 1 in Körbecke an. Eine Vielzahl an unterschiedlichen Kunden durfte sie schon begrüßen. Die Nachhilfe-Kurse für Kinder und Jugendliche finden am Nachmittag entweder als Einzel- oder Gruppen-Unterricht statt. Die Teilnehmer sind regelrecht begeistert vom Unterricht und können von Erfolgen in der Schule berichten. Anfänger-Kurse für Erwachsene sowie Konversations-Kurse oder Business-Englisch werden auch regelmäßig angeboten. Im Februar starten wieder einige Kurse zu unterschiedlichen Zeiten – der ideale Zeitpunkt, um die Englisch-Kenntnisse aufzufrischen oder die Sprache zu erlernen. Auch hier ist die Rückmeldung von den Kunden sehr positiv. Als gebürtige Südafrikanerin und somit als Muttersprachlerin bietet Carmen Oeschler den Unterricht mit spannenden Themen, Spaß an der Konversation und in angenehmer und lockerer Atmosphäre an.

Gern kann der Unterricht in einer Probe-Stunde erlebt werden.

Tabata & Pilates Reformer

In „The English Room" bietet Carmen Oeschler auch Sportkurse an. In Gruppen-Trainings am Abend finden diese in Form von Tabata statt. Kraft-Übungen werden für 20 Sekunden durchgeführt, gefolgt von 10 Sekunden Pause. Die Übungen wechseln nach 8 Durchgängen in einer Unterricht-Einheit von 45 – 60 Min. Diese Art des Trainings ist für jedes Alter geeignet.

Auch ein Training auf dem Pilates-Reformer lohnt sich. Dies ist ein Gerät für Pilates-Übungen. Der Pilates-Reformer besteht aus einem gepolsterten Schlitten, der über Federn verbunden auf einem Gestell mit Schienen gleitet. Die Federn lassen sich auf die eigenen Bedürfnisse einstellen. Daher ist die Verletzungsgefahr auf dem Pilates-Reformer sehr gering.

Der große Vorteil ist, dass man bei korrekter Ausführung der Übungen die innen liegenden Bauch- und Rücken-Muskulatur stärkt. Ebenso werden die Übungen zur Verbesserung der Mobilität und gegen ein Verkürzen der Sehnen eingesetzt. Im fortschreitenden Alter sind diese Übungen sehr hilfreich und bilden eine optimale Ergänzung zum Krafttraining.

Die Übungen werden in Einheiten zu je 40 – 60 Min durchgeführt. Diese finden in Einzel-Kursen statt. Damit wird gewährleistet, dass die Übungen den jeweiligen Anforderungen genügen. Großen Wert legt Carmen Oeschler auf das Einüben der richtigen Atem-Technik sowie die korrekte Haltung während der Übungen. Viele Kunden haben sich bereits auf den Pilates-Reformer eingelassen und nutzen das wöchentliche Training zur Verbesserung von Körperhaltung und Muskelaufbau.

Bei Interesse kann gern eine Probe-Einheit an dem Gerät gebucht werden.

NEU! **Ab Mitte Februar 2024** startet ein TRX-Kurs **jeden Donnerstag ab 18:45 Uhr. Anmeldungen sind wichtig!**
Carmen Oeschler, Tel. 0152 3632 0355 oder E-Mail: theenglishroom@oeschler.net

Die Pflegeengel
Ihr Pflegeteam vor Ort

PFEFFERMÜHLE
RESTAURANT · CAFE · BAR AM SEE

Blumenhaus Keßler
blumenhaus-kessler.de

Kuckuck&Co

ROTTLER
BRILLEN + HÖRGERÄTE

Experience Coaching
Susanne Baltes

WÄSCHEREI
Fritz Hollenbeck

Redemann
Floristik | Friedhofsgärtnerei

Venezia
La Dolce Vita

TIMO'S
Brückenstraße 4
59519 Möhnesee-Körbecke
Telefon: 02924 8769687

Bäckerei – Konditorei
Brotkörbchen
☎ 02924 1804
Hauptstraße 21 • 59519 Möhnesee-Körbecke

möhnemobil
Ambulanter Pflegedienst
☎(0 29 24) 810 309

AVIA TANKSTELLE & BISTRO
Seestraße 1
59519 Möhnesee
Tel. (02924) 7327

Carmen Oeschler
The English Room
0152 - 36320355
Sprachschule
59519 Möhnesee
Brückstraße 1

Bäckerei · Konditorei Humpert

Leckere Eintöpfe zur Winterzeit

Klassischer Party-Pfundstopf *(Original Rezept)*

Ein unkompliziertes Party Essen aus dem Backofen.

Zutaten für 12 Personen:

500 g Rindergulasch
500 g Schweinegulasch
500 g Hackfleisch, gemischt
500 g Räucherspeck, durchwachsen gewürfelt
500 g Zwiebeln in halbe Ringe geschnitten
500 g Paprika, rot in Würfel geschnitten
500 g Paprika, gelb in Würfel geschnitten
250 g Sahne
250 ml Chilisoße z. B. von Knorr, Kühne, etc.
250 ml Schaschliksoße z. B. von Knorr, Kühne, etc.
800 g ganze Tomaten, geschält aus der Dose
2 EL Pflanzenöl, neutral z. B. Raps- o. Sonnenblumenöl
Petersilie, frisch zum Garnieren
Salz, Pfeffer, Chilipulver o. Cayennepfeffer

Zubereitung:

Als erstes heizt Du Deinen Backofen für den Pfundstopf auf 180 Grad Umluft auf.

Im Anschluss schneidest Du den Speck in kleine Würfel. Danach würfelst Du die Paprika und schneidest die Zwiebeln in feine Halb-Ringe.

Jetzt lässt Du in Deinem Bräter/Schmortopf die 2 EL Pflanzenöl heiß werden und lässt darin den Räucherspeck, die Zwiebeln und das Hackfleisch 2 – 3 Minuten auf hoher Stufe anbraten.

Während dessen verrührst Du in einer großen Schüssel die geschälten ganzen Tomaten (diese etwas klein machen), die Chilisoße, die Schaschliksoße und die Sahne miteinander und schmeckst alles mit Salz, Pfeffer und Chilipulver (oder Cayennepfeffer) ab. Jetzt die Herdplatte ausstellen und das Rindergulasch, Schweinegulasch, Paprika und die Soße in den Bräter/Schmortopf zur Hack-Speck-Zwiebel-Masse geben und alles miteinander verrühren.

Dann noch den Deckel obendrauf und für 2 Stunden auf der zweiten Schiene von unten in den vorgeheizten Ofen. Den Pfundstopf kannst Du prima am Vortag kochen und bevor Deine Gäste kommen langsam aufwärmen. Dazu passen Reis, Nudeln, Baguette und Brote aller Art.

TIPP: Ungefähr die letzte halbe Stunde alles einmal umrühren und ohne Deckel weiter schmoren.

Wichtig: Als Buffet-Bestandteil für 12 Personen ausreichend, als Hauptmahlzeit für 6 Perosnen. Ein Schmortopf mit mindestens 9-Liter Fassungsvermögen. *EK*

Kohlrabigemüse mit Kartoffeln und Möhren

Das schnelle, cremige Kohlrabi Rezept vereint Kartoffeln und Möhren sowohl zu einer Beilage als auch als zu einer vegetarischen Hauptspeise.

Zutaten für 4 Personen:

1 kg Kohlrabi (ungeputzt) je n. Größe u. d. 4 Stück
500 g festkochende Kartoffeln
300 g mittelgroße Möhren
500 ml Gemüsebrühe selbstgemacht oder Fertigprodukt (gerne Bio)
200 g Frischkäse mit Kräutern (175 g, passt auch)
2 EL Speisestärke
2 EL Wasser
1 – 2 Spritzer Zitronensaft
Muskatnuss frisch gerieben
Salz und Pfeffer

Zubreitung:

Als erstes schälst Du den Kohlrabi und schneidest ihn in kleine Stifte. Erst in 0,5 cm dicke Scheiben schneiden und diese längs wieder in 0,5 cm breite Stifte, diese nochmal halbieren.

Die Kartoffeln ebenfalls schälen und in 1,5 cm kleine Würfel schneiden, die Möhren schälen und in 0,5 cm dicke Scheiben schneiden.

Jetzt bringst Du 500 ml Gemüsebrühe in einem großen Topf zum kochen, gibst das komplette Gemüse hinein, würzt zusätzlich mit einer guten Prise Salz und lässt es mit Deckel für 20 Minuten bei kleiner bis mittlerer Hitze köcheln.

HINWEIS: Du wunderst Dich vielleicht, dass ich zusätzlich zur ohnehin salzigen Gemüsebrühe salze, aber die Kartoffeln brauchen das meines Erachtens für den Geschmack denn sie nehmen nach dem Kochen das Salz nicht mehr so gut auf. Vielleicht kommt Dir die Menge der Brühe zu wenig vor, das Gemüse gibt jedoch Flüssigkeit ab und dann ist es wieder ausreichend. Vertraue mir!

Um die Soße für das Kohlrabigemüse einzudicken, rührst Du 2 EL Speisestärke mit 2 EL Wasser glatt und rührst es gegen Ende der Garzeit unter das Gemüse. 1 – 2 Minuten weiter köcheln lassen, bis die Soße gebunden ist.

Zum Schluss noch die 200 g Kräuterfrischkäse unterrühren und mit Salz, Pfeffer, Muskat und 1 – 2 Spritzer Zitronensaft abschmecken.

TIPP: Manche Marken bieten Kräuterfrischkäse in nur 175 g Packungen an, wenn Du nur die bekommst kein Problem! Das ist geschmacklich und von der Konsistenz auch ausreichend.

Das Kohlrabigemüse passt als cremige Beilage, vegetarische Hauptspeise oder als Kohlrabieintopf. *EK*

Bauerntopf – ein einfacher Eintopf

Ein deftiger Eintopf für die ganze Familie. Der Bauerntopf mit Hackfleisch und viel Gemüse wird ganz praktisch in nur einem Topf oder Pfanne gekocht.

Zutaten für 6 Personen:

500 g Hackfleisch, gemischt (halb/halb)
alternativ nur Rinderhackfleisch
500 g Kartoffeln, festkochend
500 g Lauch
400 g Möhren
750 ml Gemüsebrühe selbstgemacht oder Fertigprodukt (gerne Bio)
150 g Frischkäse, Doppelrahmstufe z. B. BUKO, Philadelphia, Alnatura etc.
2 Zwiebeln
2 Knoblauchzehen
2 EL Pflanzenöl z. B. Raps- oder Sonnenblumenöl
2 TL Paprikapulver, mild
Petersilie, frisch zum Servieren
Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Als erstes widmest Du Dich dem Gemüse: Die 500 g Kartoffeln und die 400 g Möhren waschen, beides schälen und in Würfel schneiden (Kartoffeln ca. 1 cm ca. 0,5 cm die Möhren). 500 g Lauch putzen, waschen und in feine Ringe schneiden. Die 2 Knoblauchzehen schälen (werden später gepresst) und die 2 Zwiebeln schälen und in Halbringe schneiden.

Jetzt erhitzt Du 1 EL Pflanzenöl in einem großen Topf und brätst darin die 500 g Hackfleisch bei starker Hitze krümelig an. Dabei mit 1 Prise Salz würzen.

Dann gibst Du die Zwiebeln zum Hackfleisch und presst die Knoblauchzehen dazu, die Mischung mit 2 TL Paprikapulver würzen und gemeinsam kurz dünsten. Jetzt gibst Du noch 1 weiteren EL Pflanzenöl in den Topf, hebst die geschnippelten Kartoffeln, den Lauch und die Möhren unter und lässt beides ebenfalls kurz mit andünsten. Nun löschst Du den Topfinhalt mit den 750 ml Gemüsebrühe ab.

Danach lässt Du den Bauerntopf mit Deckel auf mittlerer Stufe ca. 20 Minuten köcheln.

Zu guter Letzt rührst Du die 150 g Frischkäse unter, und schmeckst den Bauerntopf mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver ab und lässt ihn noch mal kurz aufkochen.

Jetzt kannst Du den fertigen Eintopf mit etwas Petersilie garnieren und frischem Brot servieren. *EK*

Hintergrundbild: Alain Audet - Pixabay

ANZEIGE

ANZEIGE

Begeisterter Auftakt im St. Elisabeth Körbecke

Die Samstagsmaler haben sich wieder einmal gezeigt und das mit ihren Werken in einer offenen Art und Weise, die über drei Etagen zu sehen ist.

Die in den letzten Jahren entstandenen Bilder sind bei den Senioren, der Einrichtungsleitung Frau Hötzel, der Sozialdienstleitung Frau Palm-Sleegers, der Bürgermeisterin Frau Moritz und den ca. 50 Besuchern der Ausstellungseröffnung sehr gut angekommen.

Die Vorbereitungen zur Eröffnung haben auch einige Mitarbeiter und Bewohner des Hauses im Vorfeld miterlebt, gaben begeistert Vorschläge und Ideen weiter, waren aber an der Planung nicht beteiligt, bis der Aufbau fertig war. Sodann schauten schon während des Aufbaus der Ausstellung Bewohner interessiert zu und warteten ungeduldig auf das Event: die Eröffnung mit Gästen und der Presse. Bei Sekt und Häppchen kam man miteinander ins Gespräch, was auch dem Wunsch der Samstagsmaler für die Vernissage am 01.12.2023 entsprach.

„Großartig“, meinte eine Bewohnerin, „bei einer öffentlichen Veranstaltung hier im Hause dabei zu sein. Es ist ein Genuss, die farbigen, fröhlichen und ermutigenden Bilder anzusehen und das noch in der schönen Advents- und Weihnachtszeit.“

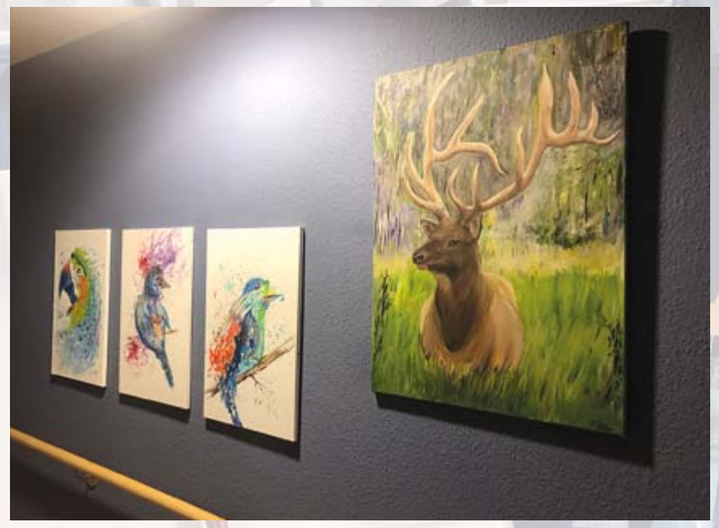
In der Leitungsebene wurde festgestellt: „Dass es so viele Bilder sind, hätte ich nicht gedacht. Es gibt viel zu schauen und sogar zu bestaunen und die Bilder machen was mit einem. Ich bin total begeistert.“ Auch die Heimaufsicht, die sich in den Tagen darauf im Haus genauer umsah, hat die Bilder gelobt, indem sie sagte, die Bilderauswahl, die Motive und Techniken seien sehr schön bunt und vielfältig. Die Farben wirken auf Außenstehende freundlich und man fühle sich willkommen und angenommen.

Schon bei der Vernissage ließen sich viele Gäste anhand einer Quizfrage animieren, auf allen drei Wohnbereichen ein Motiv zu suchen, welches mehrfach in der Ausstellung vorhanden ist. Es wurde berichtet, dass man dadurch viel aufmerksamer an den ausgestellten Werken entlang gegangen sei. Als es dann noch ein Geschenk des Hauses gab, freute sich jeder, der das gesuchte Motiv gefunden hatte.

Durch die positiven Presseberichte im Vorfeld und die gute Resonanz kamen immer mal wieder Besucher ins Haus und schauten sich gezielt die geschaffenen Werke der Samstagsmaler aus Ense, Möhnesee und Werl an. „Über viele Einträge in unserem Gästebuch, das wir über die Zeit der Ausstellung im Hause offen ausgelegt haben, würden wir uns freuen. Wir Hobby-Künstlerinnen möchten uns später an jede unserer Ausstellungen erinnern können. Über das große Interesse sind wir sehr erfreut und gespannt, wie es hier im Haus weitergeht. Wir bedanken uns für die offene Art und Weise der Unterstützung der Heimleitung während der Planungs- und Aufbauphase für unsere **2. Ausstellung**.“, sagen die ***Kunstschaffenden Gerlinde Waldenburg*** und ***Marion Flüthe*** stellvertretend für ihre „Mitstreiterinnen“: ***Aluza u. Mryan Barakat, Elisabeth Edler, Anne Heine, Ute Niwa, Sonja Skibba, Martina Wegener und Laura Wegener*** am Ende des Tages.

Die ausgestellten Bilder haben die Bewohner so in den Bann genommen, dass einige selbst versuchen wollen zu malen und mit etwas Anleitung und Unterstützung etwas Bleibendes zu erschaffen. Auf Initiative der Alltagsbegleiterin Marion Flüthe wurde deshalb eine „Mal-Zeit“ angeboten, für die sich bereits einige Bewohner gemeldet haben. Diese interessierten Bewohner waren sehr gespannt, wie es wohl ablaufen würde und haben sich erstmals am 10.12.23 zusammengetan, um einige Maltechniken auszuprobieren. Das Angebot findet mittlerweile einmal die Woche statt. Eine Bewohnerin sagte: „Die Malstunde geht viel zu schnell rum. Wann malen wir denn das nächste Mal wieder?“ und freute sich, dass sie ihr Hobby jetzt auch im Heim weiter ausüben kann. Und so war's ja gedacht!

In Erinnerung an die Vernissage äußerten sich einige Bewohner mit folgenden Stimmen: „Meine Gedanken und meine Gefühle haben es richtig toll gefunden,“ und „Bunte Elefanten gibt's nicht, man muss dafür viel Fantasie haben.“, worüber diese Bewohnerin auch selbst lachen muss.



Die Ausstellung wurde von der Einrichtungsleitung gerne verlängert, daher sind die Bilder der Samstagsmaler noch ***bis zum 01.04.2024 während der Öffnungszeiten Mo. bis So. von 10:00 bis 18:00 Uhr*** des St. Elisabeth Wohn- und Pflegeheim in Körbecke zu sehen. Sie sind herzlich eingeladen sich inspirieren zu lassen und kommen durch die verschiedenen Maltechniken vielleicht selbst zum Malen. Die Gruppe ist zudem auch offen für neue Teilnehmer, die sich der Hobbymalerei verschrieben haben und in entspannter Atmosphäre eine Pause vom Alltagsstress erleben möchten. Vereinzelt sind die Bilder auch käuflich zu erwerben. Um die jeweilige Malerin kontaktieren zu können, liegen Visitenkarten auf einem Präsentationstisch im Foyer.

Wir bedanken uns für die erfolgreiche Zusammenarbeit. *MF*

A N Z E I G E

Liebe Menschen der Generation 60+ am Möhnesee!

In der vergangenen Tollpostausgabe habe ich bereits auf den aktuellen „Veranstaltungskalender 60+“ aufmerksam gemacht. Dieser beinhaltet Hinweise auf bevorstehende Veranstaltungen und Treffen der verschiedenen Gruppen und Vereine rund um den Möhnesee. Er liegt in vielen Möhneseer Geschäften aus oder kann über die Gemeinde Möhnesee Homepage online abgerufen werden **https://www.gemeinde-moehnesee.de/**.

Zwei, der im Veranstaltungskalender aufgeführten Angebote, werden exemplarisch für viele andere Angebote im Folgenden genauer beleuchtet.

Vielleicht testen Sie das Gedächtnistrainingsangebot einfach mal aus oder erleben Völlinghausen bei einer naturkundlichen Führung ganz neu?

In jedem Fall, viel Freude beim Entdecken wünscht Ihnen,

Die Inititative „Gut leben im Alter“ & Die Seniorenbeauftragte Rica Wegmann (Gemeinde Möhnesee)

Bei Rückfragen und weitere Informationen:

Rica Wegmann
Seniorenbeauftragte
Gemeinde Möhnesee
Telefon 02924 981-162
E-Mail: R.Wegmann@Moehnesee.de

Gedächtnistraining – Denken mit Spaß

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen!

Inhaltlich wird z. B. „um die Ecke gedacht“, die Konzentration- und Wahrnehmungsfähigkeit geschult sowie eine Bewegungspause zur besseren Durchblutung des Gehirns eingelegt. Da in stressfreier Atmosphäre leichter gelernt werden kann, soll die Grundlage des gemeinsamen Denkens Freude sein.

Die genauen Termine stehen zu Redaktionsschluss noch nicht fest, können aber bei der **Kursleiterin Renate Pfannenschmidt** erfragt werden.

Text: Renate Pfannenschmidt und Rica Wegmann

Seit September 2022 treffen sich Interessierte dienstags, meist im 14-tägigen Abstand, von 9:30 Uhr -11 Uhr im Ludwig-Kleffmann-Haus in Körbecke, um gemeinsam Denkaufgaben zu lösen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Renate Pfannenschmidt

Telefon 02924 3245061 (falls nicht erreichbar, gerne auf den Anrufbeantworter sprechen)

Vom Wildpark zum Naturerlebnisraum

Naturkundliche Führung durch den Naturerlebnisraum in Möhnesee-Völlinghausen

Wildpark Ranger Martin führt am Dienstag, den 26. März durch den Naturerlebnisraum Völlinghausen. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich an Interessierte jeden Alters.
Egal ob Senior oder Schulkind.

In der Führung inbegriffen ist die Besichtigung und Information zur Streuobstwiese mit Insektenhotel, der Waldbienenstation mit angrenzendem Dendrarium sowie des neuen Wildparkhauses und des Wildparks.

Wann? **26. März um 14.30 Uhr**
Wo? **Parkplatz Restaurant „Möhnehof Sämer“ in Möhnesee-Völlinghausen**

Führung und Organisation:
Wildpark-Ranger Martin | Rückfragen unter **Telefon 0151 12295900.**

Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Text: Martin Moers und Rica Wegmann · Foto: Martin Moers

Der Uhu – dieser Vogel sowie viele weitere Tierpräparate können im Wildparkhaus Völlinghausen besichtigt werden.

ANZEIGE

- Zertifizierte Verwaltung nach §26 a des Wohnungseigentumsgesetzes
- Moderne Verwaltungsprozesse auf digitaler Basis
- Transparente Buchhaltung mit der Möglichkeit zur digitalen Einsichtnahme
- Online-Kundenportal für Ihre Anliegen und Ihre Information
- Über 10 Jahre Verwaltungserfahrung
- Motivierte Ansprechpartner mit hoher Erreichbarkeit

Nehmen Sie Kontakt auf, nutzen Sie Ihre Vorteile!

HAVEDA GmbH
Delecker Weg 11
59519 Möhnesee
Telefon: +49 2924 851137
Mobil: +49 162 6030894
hausverwaltung@haveda.de
www.haveda.de

HAVEDA Hausverwaltung

ANZEIGE

Clemens Köhler
CREATIVE WOHNGESTALTUNG
FENSTERDEKORATIONEN · POLSTERARBEITEN · SONNENSCHUTZ
Bahnhofstraße 23 | 59469 Ense-Niederense
Telefon 0 29 38 - 4 92 20
www.koehler-wohngestaltung.de

ANZEIGE

WIR GEBEN IHREM HAUS EIN GESICHT

FENSTER UND TÜREN VON DEN PROFIS

www.mbv-ense.de

mbv FENSTER + TÜREN

Kurfürstenstr. 7 · 59469 Ense-Ruhne · T 02938 9724-0 · info@mbv-ense.de · www.mbv-ense.de

Hubert Klyscz – Generalagentur der SIGNAL IDUNA in Völlinghausen

Investieren ist auch für Einsteiger attraktiv

Foto: Bender Fotografie

Bei „SIGNAL IDUNA“ denken die meisten Menschen als Erstes an Versicherungen und liegen damit auch richtig. Doch das ist längst nicht alles, denn Aneta und Hubert Klyscz und ihr Team von der Generalagentur der SIGNAL IDUNA in Völlinghausen haben noch wesentlich mehr zu bieten. Auch bei den Themen Kapitalanlagen und Vermögensaufbau sind sie gefragte Ansprechpartner. Regelmäßig ist auch Felix Goeke, Vertriebsdirektor Investment der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH, kurz SIAM, in der Agentur, um sich mit ihnen über aktuelle Trends und neue Möglichkeiten auszutauschen. Was sich für Anleger derzeit lohnt und welche Rolle dabei die Anlage-Plattform ONVEST spielt, verraten der Finanz- und Anlage-Spezialist Felix Goeke und die Vorsorge-Expertin Aneta Klyscz im Gespräch mit Karl-Heinz Zillmer (TollPost).

TollPost: Frau Klyscz, was hat es mit der Anlage-Plattform ONVEST auf sich?

Aneta Klyscz: ONVEST ist eine Online-Plattform, die der Kunde über die Webseite unserer Agentur erreicht. Auf dieser kann jeder, der volljährig ist, ob Einsteiger oder erfahrener Investor, sein Geld bequem selbstständig von zu Hause aus anlegen – in Fondsportfolios sowie als Tages- und Festgeld. ONVEST ist ein Angebot der SIGNAL IDUNA Gruppe, das es mittlerweile seit Mitte 2018 gibt. Wobei die dahinterstehende Kapitalmarktexpertise der SIGNAL IDUNA Gruppe schon mehr als einhundert Jahre zurückreicht.

Felix Goeke: ONVEST ist ein Angebot der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH, kurz SIAM, eine Tochtergesellschaft der SIGNAL IDUNA, bei der ich als Vertriebsdirektor Investment tätig bin.

TollPost: Warum wird die Anlage-Plattform von der SIAM betrieben?

Aneta Klyscz: Die SIGNAL IDUNA hat schon frühzeitig die Bedeutung des Themas Investment und Vermögensaufbau erkannt und dafür mit der SIAM ein eigenes Tochterunternehmen gegründet, das darauf spezialisiert ist.

Felix Goeke: Die SIAM koordiniert und optimiert nicht nur seit einigen Jahrzehnten die Kapitalanlagen aller Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe – und das übrigens sehr erfolgreich –, sondern bietet auch unseren Kunden attraktive Portfolios mit unterschiedlichen Investmentfonds. Und da diese von unseren erfahrenen Experten gemanagt werden, sind sie für Einsteiger und Profis gleichermaßen geeignet und eine sehr gute Möglichkeit, Vermögen anzulegen oder aufzubauen sowie die private Altersvorsorge aufzustocken.

TollPost: Was empfehlen Sie Kunden, die sich bei Investmentanlagen lieber in einem persönlichen Gespräch individuell beraten lassen möchten?

Aneta Klyscz: Diese können natürlich auch sehr gerne direkt zu uns in die Agentur kommen. Wir setzen uns dann mit ihnen zusammen und finden in einem persönlichen Gespräch die passende Anlagestrategie. Dabei geht es unter anderem darum zu schauen, welche Prioritäten, Wünsche und Ziele der Anleger hat. Wichtig ist auch zu klären, wie schnell das angelegte Geld verfügbar sein soll.

Felix Goeke: Das Sparen mit Investmentfonds bietet ein Höchstmaß an Flexibilität. Man kann zwischen Einmalzahlung und monatlichem Sparbetrag oder auch einem Entnahmeplan wählen. Außerdem lässt sich der Sparbetrag jederzeit erhöhen, reduzieren oder aussetzen, denn unsere Fondssparpläne passen sich optimal den Wünschen und Zielen der Sparer sowie ihrer aktuellen Situation an. Außerdem sind Fonds nicht nur eine gute Geldanlage, sondern auch ein tolles Geschenk, das Großeltern und Paten übernehmen können.

TollPost: Sie meinen für alle, die schon heute an morgen denken und auf größere Ausgaben vorbereitet sein möchten?

Aneta Klyscz: Ja, denn die kommen in jedem Fall. Das kann ein Führerschein sein, das erste eigene Auto, eine Ausbildung, ein Studium, ein Auslandssemester oder die erste eigene Wohnung – nach der Schullaufbahn kommt einiges auf die Kinder und damit auch auf die Eltern zu. Da zahlt es sich aus, rechtzeitig vorgesorgt zu haben.

TollPost: Kommen wir noch mal zurück zu ONVEST. Welche Vorteile bieten ONVEST den Anlegern beim Thema Festgeld?

Felix Goeke: ONVEST dient zugleich als Vergleichsportal. Im Gegensatz zu anderen Vergleichsportalen kommt es uns allerdings nicht darauf an, möglichst viele Angebote von Banken zu präsentieren. Wir zeigen ausschließlich Angebote, die von der SIAM im Vorfeld geprüft worden sind.

TollPost: Was macht Festgeld derzeit zu einer attraktiven Alternative zu anderen Sparformen?

Aneta Klyscz: Momentan kann man gute Zinsen mit Festgeld erzielen. Die liegen derzeit bei einzelnen Anbietern bei über vier Prozent bei einer Anlage von bis zu drei Jahren. Da sich die Tages- und Festgeldkonditionen regelmäßig ändern, lohnt es sich immer mal wieder, die tagesaktuellen Konditionen zu checken, und das kann man sehr gut auf der Plattform ONVEST machen. Gerne zeigen wir Ihnen auch direkt in unserer Agentur, wie bequem das möglich ist. Kommen Sie einfach vorbei.

TollPost: Vielen Dank für das interessante Gespräch.

Ihr Weg zu ONVEST

Mehrere Wege führen zum Ziel. Sie können die Website **www.signal-iduna-agentur.de/hubert.klyscz/fondssparen.php** direkt aufrufen und bei „Online Fondssparen mit ONVEST“ auf „Jetzt ausprobieren“ klicken.

Oder Sie geben im Internetbrowser „Hubert Klyscz“ ein und klicken auf den ersten Eintrag. Jetzt sind Sie auf der Website unserer Generalagentur und gehen auf den Menüpunkt „Gesundheit, Vorsorge & Vermögen“ und wählen dort „Fondssparen“ aus.

Aneta Klyscz

- Versicherungsfachfrau (BWV)
- Expertin Kranken- und Pflegeversicherung (DVA)
- Expertin betriebliche Krankenversicherung

Felix Goeke

- Vertriebsdirektor Investment (SIAM)
- Verantwortlich für den Vertrieb von Investmentfonds für Nord- und Westdeutschland

Wenn Sie mehr über Versicherungen und Vorsorge im Allgemeinen sowie Investmentsparen und die Anlage-Plattform ONVEST im Speziellen wissen möchten, rufen Sie gerne an unter **02925 982727**.

ANZEIGE

SIGNAL IDUNA
füreinander da

Ein Team, das für Sie da ist.
Ihre Versicherung vor Ort.

Generalagentur Hubert Klyscz
Syringer Str. 26, 59519 Möhnesee
Telefon 02925 982727
Hubert.Klyscz@signal-iduna.net
https://www.signal-iduna-agentur.de/hubert.klyscz

UNTERNEHMER Forum MÖHNESEE

Möhnesee Schule
starke Aussichten wertvolle Einsichten

SAVE THE DATE! 11. April 2024

Welcher Beruf passt zu mir?

Vielleicht findet ihr die Antwort schon bald an der Möhnesee-Schule. Am 11.04.2024 bekommt ihr dort nämlich eine tolle Gelegenheit, Berufe aus den unterschiedlichen Berufsfeldern kennenzulernen. Ob Metalltechnik, IT-Branche oder doch lieber ein Beruf im sozialen Bereich, für jeden von euch sollte etwas dabei sein. Schaut rein und findet es heraus!

Vormittags bieten verschiedene Betriebe der Gemeinde Möhnesee kleine Workshops in der Schule an, in denen die Schülerinnen und Schüler der Möhnesee-Schule die Betriebe kennenlernen können. Spätnachmittags dann werden sich diese und weitere Betriebe noch einmal präsentieren, dieses Mal sind alle interessierten Jugendlichen der Gemeinde Möhnesee mit ihren Eltern und Erziehungsberechtigte herzlich eingeladen, schließlich begleiten sie euch bei der Berufsfindung. Also, kommt vorbei und findet heraus, wo eure Interessen liegen, vielleicht bekommt ihr Interesse an dem ein oder anderen Beruf und könnt sogar erste Kontakte knüpfen für euer Betriebspraktikum.

Die Betriebe und die Schulgemeinschaft der Möhnesee-Schule freuen sich auf euch.

ANZEIGE

Seit 27 Jahren IHR Optiker in Möhnesee!

Optik Eckhoff

Ihr persönlicher Augenoptiker in Möhnesee und Soest

Soest
Brüderstraße 27
59494 Soest
Telefon 0 29 21 - 25 65
Fax 0 29 21 - 25 36

Möhnesee-Körbecke
Hauptstraße 30
59519 Möhnesee
Telefon 0 29 24-74 41
Fax 0 29 24 - 74 39

www.optik-eckhoff.de

ANZEIGE

SiTec
Elektro- und Sicherheitstechnik GmbH & Co.KG

Gutenbergweg 30
D-59519 Möhnesee

Tel.: 0 29 24/59 58
Fax.: 0 29 24/97 40 59

Email: info@sitec-moehnesee.de

VdS-Alarmanlagen
Brandmeldeanlagen
Schließanlagen
RWA-Anlagen
Türfeststellanlagen
Überfallmeldeanlagen
Videoüberwachungsanlagen

E 106022 Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 VdS
VdS-anerkannte Errichterfirma für Einbruchmeldeanlagen

GLORIA KUNDENDIENST

Qualitätsmanagement ISO 9001 DEKRA

Prüfung und Füllung
Verkauf und Kundendienst
Tragbare Feuerlöscher
Fahrbare Feuerlöscher
Wandhydranten
Feuerlöschgeräte und -Anlagen

Jugend Arbeit Möhnesee

Neuigkeiten aus der Jugendarbeit Möhnesee

Personelle Veränderung in der Jugendarbeit

Neues Gesicht in der Jugendarbeit: Emir Kicin verstärkt das Team in Möhnesee

Seit dem 1. Januar gibt es eine Veränderung im Team der Jugendarbeit in Möhnesee: Emir Kicin ist der neue Kollege von Lisa Schirmer und gemeinsam bilden sie ein starkes Team, das sich um die Belange der Jugendlichen in der Region kümmert. Die vielfältigen Aufgabenbereiche umfassen mobile Jugendarbeit, den Jugendtreff sowie die Schulsozialarbeit.

Während Lisa Schirmer sich um die Schulsozialarbeit und die Jugendtreff-Leitung kümmert, wird Emir Kicin fortan den Jugendtreff und vor allem die mobile Jugendarbeit mit seinem Engagement bereichern. Mit seiner langjährigen Erfahrung und seiner vorherigen Tätigkeit in einer pädagogischen Lebensgemeinschaft in Möhnesee ist er kein Unbekannter, sondern bereits als Gast im Jugendtreff vertraut.

Mit 52 Jahren bringt Emir Kicin eine Fülle an Erfahrungen mit. Vor seinem pädagogischen Werdegang war er Karosserie- und Fahrzeugbauer. Dennoch hat ihn die Arbeit im Jugendtreff schon immer fasziniert. Sein Herz schlägt dafür, Kindern und Jugendlichen in jeder Lebenslage zur Seite zu stehen und sie als Wegbegleiter zu unterstützen.

Besonders wichtig ist ihm, in der mobilen Jugendarbeit Präsenz zu zeigen und die jungen Bewohnerinnen und Bewohner sowie ihre Lebensumfelder näher kennenzulernen. Er möchte ein verlässlicher Ansprechpartner sein und regelmäßige Sportangebote initiieren, um junge Menschen zur Bewegung zu animieren.

Nachdem er die erste Woche bereits erfolgreich gemeistert hat, freuen sich Lisa und Emir auf die intensive Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam als starkes Team die Jugendarbeit in Möhnesee weiter voranzutreiben. Emir betont, wie sehr er die Region schätzt und wie sehr er sich freut, nun auch hier tätig zu sein.

Seine offene, sympathische, empathische und kommunikative Art macht ihn zu einer wertvollen Bereicherung für das Team der Jugendarbeit. Es steht außer Frage, dass mit Emir Kicins Engagement und Erfahrung und Lisa Schirmer die Jugendarbeit in Möhnesee in besten Händen ist.

ANZEIGE

OM OHRMANN

Als Marktführer im Bereich der Dichtungsmontage schaffen wir passgenaue Lösungen in allen Automatisierungsgraden rund um die Zuführung und Montage von Dichtungen. Angetrieben von unserem Lösungshunger inspirieren wir unsere Partner ab der ersten Produktidee und begleiten sie auf Augenhöhe während des gesamten Produktlebenszyklus. Wir sind ein starkes Team aus über 180 klugen Köpfen. Mit Ideenreichtum, Mut und Freude versetzen wir gemeinsam gedachte und erlebte Grenzen.

BEREIT MITZUMACHEN? Dann freuen wir uns, wenn Du Teil unseres Teams werden willst!

Für August 2024 suchen wir noch Azubis für die Berufe:
- ELEKTRONIKER FÜR AUTOMATISIERUNGSTECHNIK (M/W/D)
- FACHKRAFT FÜR METALLTECHNIK (M/W/D)
- INDUSTRIEMECHANIKER (M/W/D)
- MECHATRONIKER (M/W/D)
- TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER (M/W/D)
- ZERSPANUNGSMECHANIKER (M/W/D)

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir u.a.
- MECHATRONIKER (M/W/D)
- ELEKTRONIKER (M/W/D)
- SPS-PROGRAMMIER (M/W/D)
- UND VIELE WEITERE

Ausführliche Stellenausschreibungen zu allen offenen Stellen findest Du unter **OHRMANN.DE** oder direkt über den QR-Code.

Grow your way.

OHRMANN GmbH
An der Haar 27-31 D-59519 Möhnesee
bewerbung@ohrmann.de

Jahresabschluss beim Unternehmerforum

UNTERNEHMER Forum MÖHNESEE

Den krönenden Abschluss des Jahres bildete die siebte Veranstaltung in 2023 für das Unternehmerforum. Anstelle von informativen Vorträgen und Betriebsrundgängen stand am 28.11.2023 im MahlAnderZ der Genuss im Vordergrund – musikalisch, kulinarisch, atmosphärisch.

Fotos: Unternehmerforum

Der Unternehmerbeirat hatte das **Duo Graceland** aus der Nähe von Karlsruhe als **LiveAct** verpflichtet. Graceland spielt als **Simon & Garfunkel Tribute Band** das gesamte Repertoire des weltberühmten Duos und ist in ganz Deutschland unterwegs.

Dank **Zehra und Stefan Gabriel** und ihrem ganzen **Team in Küche und Service** im **MahlAnderZ** war der Abend auch ein kulinarischer Genuss. Nach einem Glühwein-Empfang zur Begrüßung servierten sie den Gästen **Tomate-Basilikum-Suppe, Kürbisragout, Hirschgulasch** oder **Norderneyer Backfisch** und zum Abschluss weihnachtliche **Dessertvariationen**.

Etwa **100 Gäste** nahmen an der Veranstaltung im festlich geschmückten Mahl AnderZ teil und ließen es sich gut gehen. In diesem Umfeld fiel es leicht, neue Kontakte zu knüpfen und alte Kontakte zu pflegen.

Im neuen Jahr steht eine erste **Veranstaltung** am **02. März 2024** auf dem Plan. Um die Winterpause zu verkürzen, bietet der Unternehmerbeirat ein **Kochevent in Bethlehem's Stall in Beusingsen** an. Die Teilnehmerzahl ist sehr begrenzt. Aktuelle Informationen finden Interessierte auf der Internetseite des Unternehmerforums unter **www.unternehmerforum-moehnesee.de**.

Duo Graceland

Der Unternehmerbeirat Möhnesee wünscht allen Leserinnen und Lesern einen guten, gesunden Start ins Jahr 2024 und hofft auf rege Teilnahme an den Veranstaltungen des Unternehmerforums in 2024.

ANZEIGE

HenzeWerft

Ihr Bootsbau - Meisterbetrieb am Möhnesee

- Professionelle Reparaturen aller Schäden an Ihrem Boot
- Unterwasserbeschichtungen, Osmosesanierungen
- Rumpf– und Deckpolituren
- Lackierungen von Rumpf und Deck
- Service und Pflege Ihrer Yacht
- Winterlager inkl. Trailerlager im Sommer
- Kran– und Riggservice
- Frühjahrsinspektion von Rumpf und Rigg
- Draht-, Takel-, und Spleißarbeiten
- Bootstransporte

! Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin !

Gutenbergweg 39 - 59519 Möhnesee
Tel. 02924-1892 www.henzewerft.de

ANZEIGE

Radleben
FAHRRADKULTUR MIT LEBENSGEFÜHL
Beste Fahrradmobilität als Verantwortung für eine lebenswerte Zukunft.

RIESE & MÜLLER
für Kunden mit Anspruch
Soest, Walburgerstr. 24
Diamant-Fahrräder, Service & Werkstatt
Soest, Walburgerstr. 19
Infos & Öffnungszeiten: radleben.de

ANZEIGE

KÜCHENSTUDIO
JÖRG LEUCHTENBERGER e.K.
Inh. Daniela Frische
Innovative Küchen in perfekter Ausführung
PLANUNG · VERKAUF · MONTAGE
www.leuchtenberger-kuechen.de
Poststraße 40
59469 Ense-Niederense
Tel. 02938/3413
HANDWERK pur

ANZEIGE

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

Ludger Schlinkmann
Generalvertretung der Allianz
Ruhrstr. 8
59821 Arnsberg
ludger.schlinkmann@allianz.de
www.allianz-schlinkmann.de
Tel. 0 29 31.70 51
Mobil 01 71.2 27 23 26
Allianz

LANDSCHAFTSINFORMATIONSZENTRUM
WASSER UND WALD MÖHNESEE E.V.

Liz Möhnesee e.V.
Brüningser Straße 2 • 59519 Möhnesee-Günne
Telefon 0 29 24 - 8 41 10 • Telefax 0 29 24 - 85 95 62 • post@liz.de • www.LIZ.de

Vögel in der kalten Jahreszeit

Bildrechte: Tobias Sommer

Durchzügler und Wintergäste am Möhnesee

Die vermeintlich ruhige Zeit des Spätherbstes und Winters lässt viele Wasservögel alljährlich zum Möhnesee zurückkehren. Der Möhnesee heißt Durchzügler und Wintergäste willkommen. Während Durchzügler oft nur einen kurzen Stopp auf dem Weg nach Süden einlegen, verbringen Wintergäste die gesamte kalte Jahreszeit hier am Möhnesee. Ein Durchzügler ist zum Beispiel der kleine Flussregenpfeifer, der vereinzelt und mit ein bisschen Glück in den Uferregionen bereits im August zu beobachten ist.

Wer in dieser Zeit einen winterlichen Spaziergang entlang der Wasserflächen macht entdeckt mit Sicherheit einige Wintergäste. So sind Besonderheiten, die momentan auf dem Möhnesee anzutreffen sind, zum Beispiel die Schellenten, deren Männchen gut an dem schwarz-weißen Gefieder und den dunkelgrün-schillernden Kopf zu erkennen sind.

Schellente

Auch sind seit November bereits kleine und größere Trupps an Gänsesägern zu beobachten. Viele davon sind in den kleinen Buchten im Hevearm, sowie im hinteren Teil des Hevesees anzutreffen. Es lohnt sich also, eine Radtour entlang des südlichen Möhneufers zu unternehmen und die Augen auf das Wasser zu richten. Die Sicht auf den See ist durch das abgeworfene Laub der Sträucher und Bäume im Winter besonders gut, sodass ein einfaches Fernglas genügt, um die Tiere zu beobachten. Die Wasserflächen in den Naturschutzgebieten bieten den Tieren einen Rückzugsort.

Die Gänsesäger, die wir im Winter auf dem Möhnesee antreffen, kommen aus Populationen aus nördlichen Regionen und sind keine Brutvögel in Nordrhein-Westfalen. Im Winter suchen sie eisfreie Gewässer auf und haben mit dem fischreichen Möhnesee einen beliebten Nahrungsgrund gefunden, an dem viele der Trupps bis zur Rückkehr in die Brutgebiete bleiben. Sie gelten als besonders schützenswert.

Gänsesägerweibchen

Seltenheit am Möhnesee

Im November konnten wir einen Austernfischer auf einer der Halbinseln im Hevearm beobachten. Wen es schon einmal an die Nordseeküste verschlagen hat, der kennt den Vogel mit dem großen, roten Schnabel vermutlich schon. Er lässt sich häufig in größeren, lautstarken Trupps beobachten. Der Austernfischer ist ein Zugvogel und äußerst selten am Möhnesee anzutreffen.

Austernfischer

ANZEIGE

KÖHLER
FUSSBODENBAU
Ensestr. 13 | 59469 Ense | 02938/49260
E-Mail: info@koehler-fussbodenbau.de

Haubenmeise

Vögel am Futterhaus

Auch in unseren Privatgärten, welche in etwa der Fläche aller deutschen Naturschutzgebiete entsprechen, lassen sich im Winter hervorragend Vögel beobachten. Gerade für Kinder ist es ein einfacher und faszinierender Zugang zur Natur. Selten ist man den Tieren näher als am reich gedeckten Tisch auf dem Balkon oder im Garten. Wer weitere Informationen oder Tipps zur Fütterung von Wintervögeln sucht, sollte sich auf den Internetseiten von Naturschutzorganisationen, wie zum Beispiel dem NABU, umsehen.

ANZEIGE

MARKUS SCHLÜTER
KFZ-Techniker-Meister
Alter Landweg 3 • 59581 Warstein-Niederbergheim
Mobil: 0170-3591577
Tel. 02925/800423
Fax 02925/800422
e-Mail:
schluetermarkus@gmx.de
Werkstatt aller Marken | Mobiler Reparaturservice
www.kfz-schlueter.de
Zertifizierter Partnerbetrieb für Elektromobilität

ANZEIGE

ANZEIGE

Raiffeisen Markt
Wir leben Nähe!
SB-Waschpark Echtrop
Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag von
6.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Telefon 02924 366

Unseren Kunden stehen
drei SB-Waschboxen
zur Verfügung.

Ihr Raiffeisen Markt
59519 Echtrop | Kreisstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9:00–18:00 Uhr | Sa 9:00–13:00 Uhr
Raiffeisen Westfalen Mitte eG • Verwaltungssitz Büren • Oberer Westring 28 • 33142 Büren
www.meinhaus-druck.de

ANZEIGE

Wir sind dienstags, donnerstags und samstags auf dem Wochenmarkt in Soest!
Besuchen Sie unseren Hofladen
Täglich frisches Gemüse und Produkte aus der Region.
Obst direkt vom Erzeuger.
Besuchen Sie uns im Internet:
www.meinobst.com
Öffnungszeiten:
Mo – Fr von 9–18 Uhr
Sa von 9–18 Uhr
ab April So von 11–18 Uhr
Käse- und Molkereiprodukte von der Hof-Käserei Wellie
Große Produktauswahl von der Abtei Meschede
Freitags und samstags frische Brot- und Backwaren!
Wurst- und Fleisch nur aus artgerechter Tierhaltung!
Gerne nehmen wir Ihre Vorbestellung entgegen!
Obstbaumschulen
Obstplantagen
Christoph Abel
Seeuferstraße 1 · 59519 Möhnesee-Stockum · Telefon 02924/2956 · E-Mail: info@baumschule-abel.de
© www.meinhaus-druck.de

A N Z E I G E

Küchen traum

Gutenbergweg 17
Gewerbepark Möhnesee
www.kuechentraum-moehnesee.de
Tel. 02924 8782820

I M P R E S S U M

Herausgeber:
NEUHAUS DRUCK GmbH, Max-Planck-Straße 1b, 58739 Wickede (Ruhr), Telefon 02377-5499957

Redaktion:
K.-H. Zillmer

Konzeption, Layout und Satz:
M. Glück

Druck:
NEUHAUS DRUCK GmbH
Max-Planck-Straße 1b, 58739 Wickede (Ruhr)

Anzeigen:
K.-H. Zillmer

Bildnachweis:
Privatbesitz, Pixelio, colourbox, picclick, fotolia, pixabay, freepik, fshoq, pxhere, pexels, Tourist-Information Möhnesee

Textnachweis:
Eigene Redaktion, Touristik GmbH, Möhneseer Vereine und Institutionen, Inserenten, interessierte „TollPost"-Leser

Datenübermittlung:
post@tollpost.de

Erscheinungsweise:
6 x jährlich

Auflage:
6.500 Exemplare

Preisliste:
Es gilt die Preisliste Nr. 4 v. 1. Januar 2024

TollPost

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Dateien und Bilder auf Papier oder Datenträger, sowie für Fehler und Irrtümer wird keine Haftung übernommen; ferner sind sie nicht honorarfähig. Eingesandte Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, zur Veröffentlichung eingegangene Texte zu bearbeiten bzw. zu kürzen.

Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben die persönliche Auffassung des Verfassers wieder, die sich nich unbedingt mit der Meinung der Redaktion decken muss.

Anzeigen werden auf Wunsch von uns nach Vorlage oder Kundenwünschen sorgfältig hergestellt, sofern sie nicht belichtungsfertig geliefert werden. Reklamationen sind schriftlich an o.g. Adresse zu richten. 5 Tage nach Erscheinen ohne Reklamation gelten sie als angenommen.

Für durch TollPost gestaltete Anzeigen gilt das Urheberrecht. Publikationsfremde Verwendungen sind nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Das Gleiche gilt für Reproduktionen und Vervielfältigungen jeglicher Art. Auch sie bedürfen der Zustimmung des Herausgebers. Die Einsender von Bild- und Textbeiträgen stellen sicher, dass diese vom Urheber freigegeben sind und für den Druck bzw. der Veröffentlichung in digitalen Medien verwendet werden dürfen.

Etwaige Schadensersatzforderungen infolge Urheberrechtsverletzungen gehen zu Lasten des Einsenders. Gerichtsstand ist Arnsberg.

A N Z E I G E

Peter Plinke GmbH
Reparaturen • Karosserie • Lackiererei
Citroën- • Peugeot- • Toyota-Spezialist
Alter Elfser Weg 3
59494 Soest
Tel. 02921 96590
www.auto-plinke.de
Oldtimer-Pflege und Restauration

A N Z E I G E

A N Z E I G E

A N Z E I G E

Regionale Full-Service-Druckerei mit fairen Preisen

Wertmarken, Bierdeckel / Getränkeuntersetzer,
Servietten, **Banner,**
Tischsets, **Speisekarten,**
Plakate, Flyer, Bonuskarten,
Urkunden, Kundenstopper, Aufsteller,
Boxen & Schachteln

Gestaltung / Layout
100 JAHRE
Druckvorstufe
verlässlich & persönlich
DRUCK
INDIVIDUELL
Veredelung
WEITERVERARBEITUNG
flexibel & schnell
FULL-SERVICE
Werbetechnik
WERBEARTIKEL

NEUHAUS DRUCK
Max-Planck-Straße 1b
58739 Wickede (Ruhr)
Telefon 02377-5499957
Mobil 0174-6404279
www.neuhaus-druck.de
info@neuhaus-druck.de

Industrie • Handwerk • Privat • Verbände • Institutionen • Vereine • Parteien

A N Z E I G E

Siedhoff & Schneider
PartGmbB • Steuerberater
Möhnesee & Soest

Dipl.-Kfm. Elmar Siedhoff
Steuerberater
Dipl.-Kfm. Markus Schneider
Steuerberater

Kalkofen 10
59519 Möhnesee
Telefon +49 29 24 97 21-0
Schloitweg 10
59494 Soest
Telefon +49 29 21 6 72 63-0
info@siedhoff-schneider.de
www.siedhoff-schneider.de

ANZEIGE

ROTTLER

BRILLEN + HÖRGERÄTE

2 Hörgeräte für € 0,-[0]

Kleinste Hörgeräte bei ROTTLER ab € 0,-[0]:

Soest, Werl, Körbecke, Neheim und Arnsberg

Jetzt kostenlos testen

[0]Preis für zwei Hörgeräte für Mitglieder der gesetzlichen Krankenkasse bei Vorlage einer gültigen ohrenärztlichen Verordnung und Zuzahlung von € 20,- oder Vorlage eines Zuzahlungsbefreiungsausweises. Privatpreis € 700,- pro Hörgerät höher. Abgebildete Preise für ausgewählte Hörgeräte.